

F. Schumacher: Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna. 51

doroszina, Keskemet, Szajol, Pußtatenyö, Szolnok, Kunszent-martony, Tapioszele, Tapiosuly, im Tale der Maros um Arad, Maroscsinser, Totvarad, in Siebenbürgen um Györök und Opalos Megallo.

164. *Coturnix coturnix coturnix* (L.) 1758.

Die Wachtel.

Als Brutvogel traf ich die Wachtel in der großen Pußta um Kiskunlaczhaza, Topolya, Kisker, Piros, Szabadszallas und Oker.

165. *Lyrurus tetrix juniperorum* (Br.) 1831.

Das Birkhuhn.

In Siebenbürgen traf ich einen alten Hahn am Abend des 9. Februars auf Ödland, das mit Eichenbüschchen bestanden war.

---

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

### Zusammenstellung der aus der Mark Brandenburg bis zum Jahre 1800 festgestellten Schmetterlingsarten.

Von

F. Schumacher, Charlottenburg.

---

#### Vorwort.

Im folgenden bringe ich eine Zusammenstellung der aus der Mark Brandenburg bis zum Jahre 1800 festgestellten Schmetterlingsarten zur Veröffentlichung. Möge diese zeitraubende Arbeit, die ich als Mitglied der Kommission für die Fauna Marchica unternommen habe, allen denen willkommen sein, die sich für die märkische Insektenfauna interessieren. Dann würde die aufgewandte Mühe nicht vergeblich gewesen sein.

Es hat einen eigenartigen Reiz, dem allmählichen Werden einer Wissenschaft nachzugehen, und sei es auch nur bei einem so kleinen Ausschnitt, wie ihn die märkische Lepidopterologie vorstellt.

Die ersten Anfänge der märkischen Schmetterlingskunde reichen bis weit in das Mittelalter zurück. So weiß bereits der Geschichtsschreiber Albinus 1502 von vernichtendem Raupenfraß in der Mark Brandenburg zu berichten, und mancher Chronist hat ähnliche Mitteilungen hinterlassen. Daß das Wunderbare und Übernatürliche die Gemüter in jener Zeit hauptsächlich bewegte, kommt auch in den Schriften jener Periode stark zum Ausdruck.

Nur selten wagte jemand gegen den Wunder- und Volksglauben aufzutreten, wie dies beispielsweise mit der Schrift Beckmanns der Fall ist, der die „wunderbaren Schlangengestalten auf den Blättern der Bäume“ überzeugend als durch Insektenlarven verursacht nachwies.

Von einer eigentlichen wissenschaftlichen Insektenkunde kann erst seit dem Anfange des 18. Jahrhunderts geredet werden. In den Jahren 1720—1738 erschien das epochemachende Werk von Frisch, Rektors am Grauen Kloster zu Berlin, die erste Insekten geschichte in deutscher Sprache und zugleich das älteste Insektenverzeichnis der Mark. Unter den ca. 300 behandelten Insektenarten werden darin auch etwa 75 Lepidopteren aufgeführt und biologisch behandelt. Sie sind fast alle zu deuten.

Nachdem Linnés Hauptwerk, das *Systema Naturae*, 1758 erschienen war, dauerte es nur wenige Jahre, bis auch in Berlin Linnés Bestrebungen Eingang fanden. Der Pastor Hufnagel war es, der 1766—1767 seine Tabellen der Schmetterlinge der Berliner Gegend herausgab, als eine der ersten Schriften, die die binäre Nomenklatur befolgt und ferner eine große Menge von Neuentdeckungen und Neubeschreibungen enthält. Hufnagel führt von Berlin 323 Arten auf. Noch heute tragen etwa 50 Schmetterlingsarten den Namen Hufnagel als Autorbezeichnung. Hufnagel entdeckte und beschrieb zum ersten Male die prächtige *Cucullia argentea*, ferner von bekannteren Arten *Satyrus statilinus*, *Chrysophanus dorilis*, *Drepana binaria*, *Agrotis orbona*, *Hadena monoglypha*, *Brachyonycha sphinx*, *Taeniocampa incerta*, *Pyrrhia umbra* u. a., besonders viele Eulen und Spanner. Eine wertvolle Ergänzung zu Hufnagels Tabellen bildet die Arbeit des Freiherrn von Rottemburg. Leider führt derselbe nur wenige Fundorte an. Wichtige Entdeckungen seinerseits sind *Epinephele lycanon*, *Lycaena semiargus*, *Scapteron tabaniforme* u. a., im ganzen etwa 16 Arten. Die 3. wichtigste Schrift bilden das tabellarische Verzeichnis von Vieweg, das leider nicht vollständig erschienen ist. Es fehlen die Tagfalter und Spanner. Trotz dieses Ausfalls enthält das Verzeichnis über 260 Arten. *Acronycta menyanthidis*, *Agrotis rubi*, *Mamestra leucophaea*, *Taeniocampa stabilis*, *Sesia muscaeformis* tragen noch heute Viewegs Autornamen.

Bis zum Jahre 1800 waren aus der Mark nachgewiesen 450 Makrolepidopteren und 25 Mikros, also schon mehr als die Hälfte der einheimischen Großschmetterlinge.

Es lag nicht im Zwecke meiner Arbeit, nomenklatorische Änderungen in Vorschlag zu bringen, wenn auch dieser Gedanke viel Verlockendes für sich hat. Ich für meinen Teil will gern darauf verzichten, um die bisherige Nomenklatur nicht noch mehr zu verwirren, und werde dies anderen Lepidopterologen überlassen. In der Deutung der Arten bin ich im allgemeinen anerkannten Autoritäten, wie Zeller, Werneburg, Sorhagen u. a. gefolgt. Ein besonders wichtiges Hilfsmittel war der Aufsatz von Zeller

in der Isis 1844 (für Hufnagels Tabellen) und die bekannten Beiträge zur Schmetterlingskunde von Werneburg. Die Angaben habe ich jedoch nicht kritiklos nachgeschrieben, sondern bin in einigen Fällen zu einem abweichenden Urteil gekommen.

Während der Fertigstellung der vorliegenden Arbeit erschien eine Studie von Herrn Geh. Rechnungsrat Heinrich<sup>1)</sup>, welche die Veränderungen in der Berliner Fauna seit 1900 zum Gegenstand hat. Heinrichs und meine Arbeit ergänzen sich gegenseitig. Jene behandelt den jetzigen Faunenbestand, diese den Faunenbestand der älteren Periode.

Aus den nämlichen Erwägungen wie sie Heinrich ausgeführt hat, bin ich den Benennungen Staudingers gefolgt, die mit dem bekannten Katalog von Bartel-Herz 1902, welcher eine weite Verbreitung erlangt hat und zur Zeit<sup>2)</sup> noch immer das einzige Fundortsverzeichnis der Schmetterlinge der Umgebung Berlins bildet, übereinstimmen. Um Vergleiche zu erleichtern, habe ich mich im 2. Teil meiner Arbeit bei der Aufzählung der Arten eng an die Reihenfolge des genannten Verzeichnisses angeschlossen.

### A. Historischer Teil.

#### 1. Johann Christian Beckmann.

„Bericht Von denen Auff den Blaettern der Baeume in diesem 1680stem Jahre haeufig gefundenen Schlangen-Gestalten“. (Anonym) Frankfurt an der Oder. Gedruckt bey Christoph Zeitlern.(1680), 4-o, 2 u. 18 S.; 1 Doppel-tafel.

Behandelt die Minen von *Lyonetia clerkella* L. auf Kirschenblättern.

#### 2. Johann Leonhard Frisch (1666—1743).

Der Nestor der märkischen Entomologen. Rektor des Grauen Klosters in Berlin.

„Beschreibung Von allerley Insecten in Teutsch-Land, Nebst Nuetzlichen Anmerckungen Und noethigen Abbildungen Von diesem Kriechenden und Fliegenden Inlaendischen Gewuerme, Zur Bestaetigung und Fortsetzung der gruendlichen Entdeckung, So einige von der Natur dieser Creaturen heraus gegeben, und zur Ergaenzung und Verbesserung der andern.“ Erschien Berlin bei Ch. G. Nicolai in 4-o in 13 Teilen 1720—1738. Einige Teile sind erneut gedruckt worden.

Dies Werk von Frisch stellt die erste Insektenfauna der Mark vor. Es werden darin gegen 300 Arten aufgeführt. Der Hauptwert des Buches liegt darin, daß der Verfasser nur seine eigenen Beobachtungen wiedergibt, ohne andere Feststellungen

<sup>1)</sup> D. E. Z. 1916 (1917) S. 499—545.

<sup>2)</sup> Seitdem erschienen neuere Arbeiten von Cloß und Hannemann.

nachzuschreiben. Noch heute ist das Werk wegen der gewissenhaften Beobachtungen von Wert. Da jedem Teil etwa 3—4 Kupfer-tafeln beigegeben sind, ist die Feststellung der Arten bedeutend erleichtert, wenn auch manchmal die Figuren recht roh ausgeführt sind. Die nachfolgende Aufzählung ist nach den Kupfertafeln geordnet.

**Teil 1, 1720 (VI) u. 40 S.; XII Taf. auf 4 Platten (Ed. 2. 1730, ed. 3. 1766).**

Taf. II. Fig. 1—6, S. 10 (Nachtrag Tl. XIII, S. 28): „Beschreibung der Ringel-Raupe.“ (*Malacosoma neustria* L.).

„ III. Fig. 1—9, S. 14: „Beschreibung der Bunt-Knoepffigen Garten- und Wald-Raupe.“ (*Lymantria dispar* L.).

„ S. 19: „Dieses 1720ste Jahr, haben jetzt-beschriebene Raupen, die lustige Linden-Allee, so hier der Neustadt an Berlin eine sonderbare Zierde, und den Spazierenden eine große Annehmlichkeit giebt, im Majo und Junio gantz kahl gemacht. Welches als etwas ungewöhnliches von allen bejammert und bewundert worden.“

„ IV. Fig. 1—5, S. 22 (Nachtrag Tl. XIII, S. 29): „Von der Gelb-Fleckigen räuen Weiden-Raupe und dem Zwey-falter so daraus kommt“ (*Stilpnotia salicis* L.).

„ V. Fig. 1—5, S. 24: „Von der gelb-zottigen Castanien-Raupe und ihrem Papilion“ (*Acronycta aceris* L.).

„ XI. Fig. 1—6, S. 37 (Nachtrag Tl. XIII, S. 31): „Von der Blat-Motte, die mit aufgerichteter geraden Huelse fort-kriecht, und von dem Papilion, oder der kleinen Licht-Muecke, so daraus kommt“ (*Coleophora fuscedinella* Zell.).

„ XII. Fig. 1—3, S. 39 (Nachtrag Tl. XIII, S. 31): „Von der Blat-Motte, die mit aufgerichteter Schnecken-Huelse kriechet“ (*Coleophora corrugipennella* Zell.).

**Teil 2, 1721 (IV) u. 45 S.; XI. Taf. auf 3 Platten (Ed. 2. [1721?], ed. 3. 1753).**

Taf. II. Fig. I—VIII, S. 13: „Von der Rueck-Zapfen-Raupe.“ (*Acronycta psi* L.).

„ IX. Fig. 1—3, S. 38: „Von der Baeren-Raupe“ (*Arctia caja* L.).

„ X. Fig. 1—6, S. 41: „Von der Till-Raupe, und ihrem Schwalben-schaentzigen Zweifalter“ (*Papilio machaon* L.).

„ XI. Fig. 1—8, S. 43: „Von der Wolfs-Milch Raupe, und ihrem Zweifalter“ (*Deilephila euphorbiae* L.).

**Teil 3, 1721 (VI) u. 42 S.; (XXI) Taf. auf 3 Platten (Ed. 2. 1721 (?) 39 S.).**

Platte 1, Taf. II. Fig. 1—2, S. 4: „Von der Raupe mit den Cameel-Buckeln“ (*Notodontia ziczac* L.).

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna. 55

- Platte 2, Taf. I. Fig. 1—4, S. 8: „Von den bunten Winter-Raupen und von dem Zweifalter so daraus wird“ (*Euproctis chrysorrhoea* L.).
- „ II. Fig. 1—4, S. 14: „Vom weissen Spannen-Maesser mit schwarzen und gelben Flecken, und dem Papilion daraus“ (*Abraxas grossulariata* L.).
- „ III. Fig. 1—3, S. 15: „Vom gruen-gelben u. schwarzbesprengten Spannen-Maesser, und seinem Papilion“ (*Selidosema wauaria* L.).
- „ V. Fig. 1—4, S. 18: „Von der kleinen grauen Weiden-Raupe und dem gruenen Zweifalter daraus“ (*Earias chlorana* L.).
- „ VI. Fig. 1—4, S. 19: „Von der kleinen grauen Raupe auf den Apfel-Baeumen und der Eule so daraus wird“ (*Nola cucullatella* L.).
- „ VII. Fig. 1—5, S. 20: „Von dem kleinen Caprifolium-Bluet-Raeuplein und seinem Zweifalter“ (*Orneodes hexadactyla* L.).
- „ VIII. Fig. 1—5, S. 22: „Von der braun-haarigen Nessel- oder Melden-Raupe“ (*Spilosoma lubricipeda* L.).
- „ 3, „ I. Fig. 1—6, S. 24: „Von der groesten braunen Raupe“ (*Gastropacha quercifolia* L.).
- „ III. Fig. 1—6, S. 29: „Von dem Raeuplein zwischen der Haut der Caprifolien-Blaetter, und der Motten-Fliege daraus“ (*Lithocolletis emberizae-pennella* Bch.).
- „ IV. Fig. 7, S. 31: „Von dergleichen Raeuplein unter der Pflaumen-Blat-Haut“ (*Lithocolletis spinicollella* Zell.).
- „ V. Fig. 1—4, S. 32 (Nachtrag Tl. XIII, S. 34): „Von dem Raeuplein zwischen der Haut der schwarzen Melden-Blaetter und seiner Motten-Fliege“ (*Chrysopora stipella* Hb. f. *naeviferella* Dup.).
- „ IX. Fig. 1—3, S. 39: „Von der schwartzen Erd-Raupe, die sich einen Gang spinnt, und von ihrem Papillon“ (*Aglossa pinguinalis* L.).

Teil 4, 1722, (VIII) u. 45 S.; XXV Taf. auf 3 Platten (Ed. 2. 1736).  
Taf. II. Fig. 1—4, S. 4: „Vom gruenen Kohl-Motten-Raeuplein“ (*Plutella maculipennis* Curt.).

- „ IV. Fig. 1—6, S. 6: „Von der halb-weiss, halb-gelben dornigen Raupe, und von dem Papilion davon, der ein Griechisches v auf den Fluegeln hat“ (*Polygonia c-album* L.).
- „ XVI. Fig. 1—3, S. 31: „Vom kleinen Spannen-Messer auf dem Till, und von dem Nacht-Papilion, so daraus wird“ (*Tephroclystia oblongata* Thbg.)
- „ XVII. Fig. 1—5, S. 32: „Von der bunten Melden-Raupe“ (*Acronycta rumicis* L.).

**Teil 5, 1724, (VI) u. 51 u. (5 S.-Reg.), XXVII Taf. auf 3 Platten  
(Ed. 2. 1736).**

- Taf. V. Fig. 1—4, S. 16: „Von der gelb- und weiss-streifigen Winter-Raupe, und dem Papilion so daraus wird“ (*Aporia crataegi* L.).
- „ VI. Fig. 1—6, S. 18: „Von der Weiden-Raupe, mit zwey weissen Buckel-Puncten“ (*Pygaera anachoreta* L.).
- „ XI. Fig. 1—2, S. 30: „Von der gruenen Melden-Raupe mit schwartz eingefassten weissen Spiegel-Puncten auf jedem Gelencke auf dem Ruecken samt dem papilion so daraus wird“ (*Calocampa exoleta* L.).
- „ XIV. Fig. 1—3, S. 35: „Von dem gruenen Ausspanner mit drey weissen Linien auf jeder Seite, und seinem Papilion“ (*Lygris prunata* L.).
- „ XV. Fig. 1—4, S. 37: „Von dem gruenen Ausspanner mit den 6. weissen Ruecken-Faeden und dem weissen Saum an der Seite, und mit den schwartzten Backen-Streiffen, und seiner Papilions-Gestalt“ (*Plusia gamma* L.).
- „ XVI. Fig. 1—3, S. 38: „Von den geselligen Blat-Motten, und den Motten-Papilionen, so daraus werden“ (*Yponomeuta malinella* Zell.).
- „ XVII. Fig. 1—2, S. 39: „Von der braunen Art der geselligen Blat-Motten“ (*Yponomeuta padella* L.).
- „ XXI. Fig. 1—3, S. 44: „Vom fahl-gruenen Blatwickler und seiner Motten-Fliegen“ (*Cacoecia rosana* L.).
- „ XXII. Fig. 1—5, S. 45: „Vom schwartzten Blat-Wickler und seinem Papilion“ (*Olethreutes salicella* L.).
- „ XXIII. Fig. 1—6, S. 46: „Vom bunten Blatwickler und seinem Papilion“ (*Eudemis artemisiana* Zell.).
- „ XXIV. Fig. 1—3, S. 48: „Vom braun-gestreifften Blat-Wickler und seinem Papilion oder Motten-Fliege“ (*Phycita spissicella* F.).
- „ XXVII. Fig. 1—3, S. 51: „Von einem gruenen Gras-Raeuplein, und der Motten-Fliege daraus“ (*Plutella porrectella* L.?).

**Teil 6, 1727, (XII) u. 34 S.: XV Taf. auf 3 Platten (Ed. 2. 1746).**

- Taf. II. Fig. 1—6, S. 4: „Von der schwartzten Nessel-Raupe“ (*Vanessa urticae* L.).
- „ III. Fig. 1—5, S. 7: „Von der gelb-dornigen blaulichen Raupe“ (*Vanessa polychloros* L.).
- „ VII. Fig. 1—5, S. 16: „Von der Grass-Huelsen-Motte, und den kleinen Papilion so daraus wird“ (*Fumea casta* Pall.).
- „ VIII. Fig. 1—6, S. 18: „Von der Gabel-Schwantz-Raupe und ihrem Papilion“ (*Dicranura vinula* L.).
- „ IX. Fig. 1 (*Cucullia scrophulariae* L.).  
Fig. 2—8, S. 22: „Von der Wull-Kraut-Raupe und ihrem Papilion“ (*Cucullia verbasci* L.).

Taf. XV. Fig. 1—3, S. 33: „Von der Raupe mit den 8. Federkiel-Bueschen und den Papilion mit schwartzten Fluegeln und sechs weisen Flecken darauf“ (*Syntomis phegea* L.).

**Teil 7, 1728, (X) u. 31 S.: XXII Taf. auf 3 Platten.**

Taf. I. Fig. 1—3, S. 1: „Von der grossen Wurmformigen Erd-Raupe, und dem Papilion, so daraus wird“ (*Cossus cossus* L.).

„ II. Fig. 1—4, S. 3: „Von der gruenen Linden-Raupe mit dem dreyeckigen weiss-gesaeumten Kopf, und den sieben weissen und rothen Streiffen an den Seiten, samt ihrem Papilion“ (*Dilina tiliae* L.).

„ III. Fig. 1—3, S. 5: „Die Oleander-Raupe“ (*Daphnis nerii* L.).

„ IX. Fig. 1, S. 14: „Vom schwartz- und weissgefleckten Nacht-Papilion mit dem rothen Leib und Unter-Fluegeln ....“ (*Arctia hebe* L.).

Fig. 2—3, S. 15: „... und der Raupe, woraus er wird“ (*Lophopteryx camelina* L.).

„ X. Fig. 1—5, S. 16: „Vom Obst-Wurm in Birnen und Aepfeln“ (*Carpocapsa pomonella* L.).

„ XII. Fig. 1—7, S. 19: „Von der Wermuth-Raupe und ihrem Papilion“ (*Cucullia tanaceti* Schiff.).

„ XIX. Fig. 1—2, S. 27: „Vom gelbgruenen Spannen-Messer, der aufgerichtet zu stehen pflegt, und von dem Papilion daraus“ (*Larentia siterata* Hufn.?).

„ XXI. Fig. 1—3, S. 29: „Von der schwartzten Melden-Raupe mit dem gelben Seiten-Streiff, und ihrem Papilion“ (*Mamestra oleracea* L.).

**Teil 8. 1730, (VIII) u. 42 S.; XXI Taf. auf 3 Platten (keine Lepidopteren!).**

**Teil 9, 1730, (VIII) u. 38 S.; XXII Taf. auf 3 Platten.**

**Teil 10, 1732, (VIII) u. 25 S. u. (5 S.-Reg.); XXI Taf. auf 3 Platten.**

Taf. II. Fig. 1—2, S. 3: „Vom Papilion mit schwartzten und weissfleckigen Ober-Fluegeln, Pomerantzen - gelben Unter-Fluegeln, und mit rothem Leibe“ (*Arctia villica* L.).

„ III. Fig. 1—4, S. 5: „Die blau-gruenliche Raupe mit gelben Streiffen, und der Papilion davon“ (*Diloba caeruleocephala* L.).

„ VII. Fig. 1—4, S. 9: „Vom grauen und weisslich marbrirten Spannmesser“ (? *Boarmia lichenaria* Hufn.).

„ VIII. Fig. a—d, S. 10: „Von der zweyten Art Wolfsmilch-Raupe und ihrem Papilion“ (*Malacosoma castrense* L.).

„ IX. Fig. 1—5, S. 11: „Von der Kien-Sprossen-Motte“ (*Evetria resinella* L.).

„ X. Fig. a-d, S. 13: „Von der Kien-Baum-Raupe“ (*Dendrolimus pini* L.).

„ XI. Fig. 1—3, S. 14: „Von der Bilsen-Raupe“ (*Dianthoecia capsincola* L.).

- Taf. XV. Fig. 1—4, S. 17: „Von der Caffeebraunen Erd-Raupe mit schwartzen Strichen neben auf sieben Absaetzen, und ihrem Papilion“ (*Agrotis pronuba* L.).  
„ XVI. Fig. 1—4, S. 19: „Von der Erdfarben Erd-Raupe mit drey gelben Strichen auf dem Hals-Kragen oder Nacken-Schild, und ihrem Papilion“ (*Hadena monoglypha* Hufn. + *Mamestra brassicae* L.).  
„ XVII. Fig. 1—3, S. 20: „Vom braunen Spannmesser mit den zwey Kopf- und Rücken-Spitzen und seinem gruenlichen Papilion“ (*Thalera fimbrialis* Scop.).  
„ XIX. Fig. 1—4, S. 21: „Von der Halm-Raupe“ (*Hadena ochroleuca* Esp.?).  
„ XXI. Fig. 1—3, S. 24: „Von einer grauen Erd-Raupe, die nur vier Ruecken-Knoepfe und den Seiten-Spiegel hat“ (*Agrotis vestigialis* Rott.).

Teil 11, 1734, (VIII) u. 34 S.; XXIV Taf. auf 3 Platten.

- Taf. IV, Fig. 1—4, S. 26: „Von der Erlen-Raupe und ihrem Papilion“ (*Phalera bucephala* L.).  
„ VI. Fig. (1—2), S. 27: „Die Fleischfarbe Raupe und der graue Zweyfalter daraus“ (*Zeuzera pyrina* L.).  
„ IX. Fig. 1—3, S. 33: „Von der gruenen Rittersporn-Raupe mit schwartzen Strichen“ (*Amphipyra tragopoginis* L.).

Teil 12, 1736, (VIII) u. 44 S. (XXIII) Taf. auf 3 Platten.

- Platte 1, Taf. I, Fig. 1—3, S. 1: „Von der gruenen Weinblat-Raupe und dem Rosenfarbigen Papilion, so daraus wird“ (*Chaerocampa elpenor* L.).  
„ 2, „ VII. Fig. 1—2, S. 17: „Von einer kleinen fahlen Weiden-Raupe, und ihrem Papilion“ (? . . . ).  
„ X. Fig. 1—2, S. 20: „Von einer grossen Huelsen-Motte“ (? . . . ).  
„ XII. Fig. 1—2, S. 22: „Von der schwaerztlichen Weiden-Raupe, und ihrem Papilion“ (*Agrotis ypsilon* L.).

Teil 13, 1738, (X) u. 35 u. (4 S.-Reg.), (XXX) Taf. auf 3 Platten.

- Taf. II, Fig. 1—3, S. 4: „Von der braunen Weinblat-Raupe und ihrem Papilion“ (*Chaerocampa celerio* L.).  
„ V. Fig. 1—4, S. 12: „Von dem weiss- und schwartz-ge-wuerfelten Spannen-Messer auf den Linden“ (*Biston pomonaria* Hb.).  
„ VI. Fig. 1—2, S. 13: „Der schwartz-braune rothstreiffige grosse Spannmesser, mit gelben Seiten-Spiegeln und sein Papilion“ (*Biston hirtaria* Cl.).

Lepidopterologischen Inhalts sind noch die beiden folgenden unbedeutenden Arbeiten (Titel nach Hagen):

1. De eruca canalicola et de papilione, qui ex ea fit.  
Miscell. Berol. III, 1727, S. 34—35.
2. De Bombyce et folliculi sui textura prorepentes.  
l. c. IV, 1734, S. 106—108.

## 3. Hufnagel, Pastor in Berlin.

„Tabelle von den Tagevoegeln der hiesigen Gegend, worauf denen Liebhabern der Insekten Beschaffenheit, Zeit, Ort und andere Umstaende der Raupen und der daraus entstehenden Schmetterlinge bestimmt werden“.

Berlinisches Magazin oder gesammelte Schriften und Nachrichten fuer die Liebhaber der Arzneywissenschaft, Naturgeschichte und der angenehmen Wissenschaften ueberhaupt. Bd. II, Stck. 1, 1766, S. 54—90.

- S. 58. 1. *Papilia Machaon*, der Schwälbenschwanz, nicht hfg. (*Papilio machaon* L.).
- 2. *Papilio Podalirius*, die Regina, der Segelvogel. „Ist hier vielleicht gar nicht (vorhanden) oder hoechst selten“ (*Papilio podalirius* L.).
- 3. *Papilio Antiope*, *Morio*, der Trauermantel, n. s. (*Vanessa antiope* L.).
- 4. *Papilio Atalanta*, *Durio*, *Omega*, der Admiral, hfg. (*Pyrameis atalanta* L.).
- S. 60. 5. *Papilio Polychloros* (Anm. S. 86), hfg. (*Vanessa polychloros* L.).
- 6. *Papilio urticae*, Nesselvogel, hfg. (*Vanessa urticae* L.).
- 7. *Papilio Rhamni*, der ganz gelbe Tagevogel, zml. hfg. (*Gonepteryx rhamni* L.) (Anm. S. 86).
- 8. *Papilio Cardamines*, die Aurora, s. (*Euchloe cardamines* L.) (Anm. S. 86).
- S. 62. 9. *Papilio Quercus*, der kleine Changeant, s. (*Zephyrus quercus* L.).
- 10. *Papilio Thaumas*, hfg. (*Adopaea thaumas* Hufn.) (Neubenennung, aus dem Gebiet beschrieben).
- 11. *Papilio Iris*, der Changeant oder Schieler-Vogel, nicht s. s. (*Apatura ilia* Schiff.) (Anm. S. 87).
- 12. *Papilio Popilia*, der Silberstrich, zml. hfg. (*Argynnис paphia* L.) (Anm. S. 87).
- S. 64. 13. *Papilio Cardui*, der Distelvogel, „in manchen Jahren sehr häufig“ (*Pyrameis cardui* L.).
- 14. *Papilio C. album*, der C. Papilion, n. s. (*Polygonia c-album* L.).
- 15. *Papilio Lathonia*, der Perlenmuttervogel, hfg. (*Argynnис lathonia* L.).
- 16. *Papilio Populi*, der große Eisvogel, s. s. (*Limenitis populi* L.).
- S. 66. 17. *Papilio Jo*, das Tagepfauenauge, n. s. (*Vanessa Jo* L.).
- 18. *Papilio Crataegi*, s. hfg. (*Aporia crataegi* L.).
- 19. *Papilio Cinxia*, zml. hfg. (*Melitaea cinxia* L.).
- 20. *Papilio Maluae*, n. hfg. (*Carcharodus alceae* Esp.).
- S. 68. 21. *Papilio Dorilis*, n. hfg. (*Chrysophanus dorilis* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

22. *Papilio Leuana*, s. (*Araschnia levana* L.) (Anm. S. 87).  
 23. *Papilio Betulae*, s. (*Zephyrus betulae* L.).  
 24. *Papilio Ptorsas*, s. (*Thecla pruni* L.)  
 S. 70. 25. *Papilio Galathea*, s. s. (*Melanargia galathea* L.).  
 26. *Papilio Populi minor*, s. s. (*Limenitis sibilla* L.).  
 27. *Papilio Aglaja*, hfg. (*Argynnus aglaja* L.) (Anm. S. 88).  
 28. *Papilio Arion*, n. hfg. (*Lycaena arion* L.) (Anm. S. 88  
     = *L. corydon* Poda).  
 S. 72. 29. *Papilio Argus*, s. hfg. (*Lycaena icarus* Rott.) (Anm. S. 88) [*L. argus* L.].  
 30. *Papilio Argiolus*, etwas s. (*Cyaniris argiolus* L.) (Anm. S. 88).  
 31. *Papilio Arcania*, hfg. (*Coenonympha arcania* L.).  
 S. 74. 32. *Papilio Comma*, hfg. (*Augiades comma* L.) (Anm. S. 89)  
 33. *Papilio Brassicae*, hfg. (*Pieris brassicae* L.) (Anm. S. 89).  
 34. *Papilio Sinapis*, n. s. (*Leptidia sinapis* L.).  
 35. *Papilio Rapae*, hfg. (*Pieris rapae* L.)  
 S. 76. 36. *Papilio Daplidice*, hfg. (*Pieris daplidice* L.) (Anm. S. 89).  
 37. *Papilio Hyale*, hfg. (*Colias hyale* L.) (Anm. S. 89 =  
     *C. edusa* L. „in hiesiger Gegend entweder gar nicht  
     oder doch sehr selten“).  
 38. *Papilio Napi*, n. s. (*Pieris napi* L.).  
 39. *Papilio Pamphilus*, s. hfg. (*Epinephele jurtina* L.).  
 S. 78. 40. *Papilio Macra* (Ber. S. 110: *Maera*), etwas s. (*Pararge megaera* L.).  
 41. *Papilio Medon*, s. (*Lycaena astrarche* Bergstr. = *medon*  
     Esp.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 42. *Papilio Jurtina*, hfg. (*Satyrus alcyone* Schiff.).  
 43. *Papilio Nephele*, hfg. (*Coenonympha pamphilus* L.).  
 S. 80. 44. *Papilio Phloeas*, hfg. (*Chrysophanus phlaeas* L.).  
 45. *Papilio Virgae aureae*, n. hfg. (*Chrysophanus virgaureae*  
     L.) (Anm. S. 90 = *alciphron* Rott.).  
 46. *Papilio Tages*, s. (*Hesperia malvae* L.).  
 S. 82. 47. *Papilio Rubi*, s. (*Callophrys rubi* L.).  
 48. *Papilio Aegeria*, n. hfg. (*Pararge aegeria* L.).  
 49. *Papilio Hyperantus*, n. s. (*Aphantopus hyperantus* L.).  
 50. *Papilio Danaë*, hfg. (*Satyrus semele* L.).  
 S. 84. 51. *Papilio Herse*, hfg. (*Argynnus niobe* L.).  
 52. *Papilio Statilinus*, s. (*Satyrus statilinus* Hufn.) (Neu-  
     beschreibung aus dem Gebiet).  

„Zwote Tabelle worinnen die Abendvoegel (Sphinges Linnaei) angezeigt, und denen vornehmsten Umstaenden nach beschrieben werden.“ l. c., Bd. II, Stck. 2, 1766,  
 S. 174—195.  
 S. 176. 1. *Sphinx Atropos*, der Todten-Kopf, s. s. (*Acherontia atropos* L.) (Anm. S. 190).

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna. 61

2. *Sphinx Nerii*, die Oleandermotte, s. s. (*Daphnis nerii* L.)  
(Anm. S. 191).

3. *Sphinx Convolvuli*, der Windvogel, s. (*Protoparce convolvuli* L.) (Anm. S. 192).

S. 178. 4. *Sphinx ocellata*, das Nachtpfauenauge, hfg. (*Smerinthus ocellata* L.).

5. *Sphinx Ligustri*, der Ligustervogel, s. s. (*Sphinx ligustri* L.).

6. *Sphinx Populi*, die Kreutzmotte, n. s. (*Smerinthus populi* L.).

S. 180. 7. *Sphinx Elpenor*, die grosse Weinmotte, hfg. (*Chaerocampa elpenor* L.).

8. *Sphinx Porcellus*, die kleine Weinmotte, n. s. (*Metopis silus porcellus* L.).

9. *Sphinx Esulae*, *Euphorbiae*, der Wolfsmilchvogel, hfg.  
(*Deilephila euphorbiae* L.) (Anm. S. 192, *D. galii* L.).

S. 182. 10. *Sphinx Pinastri*, die spizfluegelichte Fichtenmotte,  
hfg. (*Hyloicus pinasti* L.).

11. *Sphinx Stellatarum*, der Taubenschwanz od. Karpfenkopf, s. (*Macroglossa stellatarum* L.).

12. *Sphinx Celerio*, Phoenix, s. s. (*Chaerocampa celerio* L.).

S. 184. 13. *Sphinx tuciformis*, die Hummelmotte, n. s. (*Hemaris scabiosae* Z.) (Anm. S. 194).

14. *Sphinx vespiiformis*, die Wespenmotte, s. (*Trochilium apiforme* Cl.).

15. *Sphinx culiciformis*, die Mueckenmotte, s. (*Sesia culiciformis* L.).

S. 186. 16. *Sphinx filipendulae*, die Cirkelmotte, hfg. (*Zygaena filipendulae* L.) (Anm. S. 195 *Z. purpuralis* Brünn.).

17. *Sphinx Statices*, der Taubenhals, hfg. (*Ino statices* L.).

18. *Sphinx Phegea*, die Ringelmotte, s. (*Syntomis phegea* L.).

S. 188. 19. *Sphinx Salmachus*, der Zwerg, s. (*Sesia tipuliformis* Cl.)  
(Neubeschreibung aus dem Gebiet).

20. *Sphinx Tiliae*, die Lindenmotte, hfg. (*Dilina tiliae* L.)  
(Anm. S. 195).

„Dritte Tabelle von den Nachtvoegeln.“ l. c., Bd. II,  
4, 1766, S. 391—437.

S. 394. 1. *Phalaena pavonia minor*, das kleine Pfauenauge, s. s.  
(*Saturnia pavonia* L.) (Anm. S. 428).

2. *Phalaena quercifolia*, die Obstmotte, n. s. (*Gastropacha quercifolia* L.) (Anm. S. 428).

3. *Phalaena pruni*, der Fischschwanz, s. (*Odonestis pruni* L.) (Anm. S. 430).

S. 398. 4. *Phalaena potatoria*, das Einhorn, s. (*Cosmotriche potatoria* L.) (Anm. S. 430).

5. *Phalaena Pini*, die Fichtenmotte, hfg. (*Dendrolimus pini* L.) (Anm. S. 431).

6. *Phalaena quercus*, die Grassmotte, s. (*Lasiocampa quercus* L.).
- S. 400. 7. *Phalaena Vinula*, der Gabelschwanz, s. (*Dicranura vinula* L.) (Anm. S. 431).
8. *Phalaena Versicoloria*, die Elsenmotte, s. (*Endromis versicolora* L.) (Anm. S. 432).
9. *Phalaena Mori*, die Seidenmotte, hfg. (*Bombyx mori* L.) (Anm. S. 433: „Dieser so bekannte als nuezliche Seidenwurm wird auch in unsererGegend haeufig aufgezogen“).
- S. 402. 10. *Phalaena castrensis*, die Lagermotte, hfg. (*Malacosoma castrense* L.) (Anm. S. 433).
11. *Phalaena Neustria*, die Ringelmotte, s. hfg. (*Malacosoma neustria* L.).
12. *Phalaena processionea*, die Processionsmotte, in manchen Jahren hfg. (*Thaumetopoea processionea* L.) (Anm. S. 434).
- S. 404. 13. *Phalaena Caja*, die braune Baerenmotte, n. s. (*Arctia caja* L.).
14. *Phalaena Villica*, die schwarze Baerenmotte, n. s. (*Arctia villica* L.).
15. *Phalaena Monacha*, die Nonne, n. s. (*Lymantria monacha* L.).
- S. 406. 16. *Phalaena dispar*, die Schwammmotte, s. hfg. (*Lymantria dispar* L.).
17. *Phalaena Chrysorroeha*, der Schwan, s. hfg. (*Euproctis chrysorrhoea* L.).
18. *Phalaena salicis*, die Weidenmotte, s. hfg. (*Stilpnobia salicis* L.).
- S. 408. 19. *Phalaena Coryli*, die Haselmotte, n. hfg. (*Demas coryli* L.).
20. *Phalaena Curtula*, der Erpelschwanz, zml. hfg. (*Pygaera anachoreta* F.).
21. *Phalaena Antiqua*, der Lastträger, in manchen Jahren hfg., in manchen s. (*Orgyia gonostigma* F.).
- S. 410. 22. *Phalaena caeruleocephala*, der Blaukopf, n. s. (*Diloba caeruleocephala* L.).
23. *Phalaena Zic-zac*, das Zikzak, s. (*Notodontia ziczac* L.).
24. *Phalaena Cossus*, der Weidenbohrer, hfg. (*Cossus cossus* L.).
- S. 412. 25. *Phalaena lubricipeda alba*, die Hermelinmotte, etwas s. (*Spilosoma menthastrum* Esp.) (Anm. S. 436).
26. *Phalaena lubricipeda lutea*, die Tiegermotte, hfg. (*Spilosoma lubricipeda* L.).
27. *Phalaena Graminis*, der Grassvogel, hfg. (*Euclidia mi* Cl.).
- S. 414. 28. *Phalaena libatrix*, die Sturmhaube, n. s. (*Scoliopteryx libatrix* L.).
29. *Phalaena Camelina*, die Kameelmotte, hfg. (*Lophopteryx camelina* L.).
30. *Phalaena O o*, das doppelte O, s. s. (*Dicycla oo* L.).

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna. 63

- S. 416. 31. *Phalaena Taraxaci*, die Erdmotte, s. s. (*Lcmonia dumilis* L.) (Anm. S. 436). (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
32. *Phalaena festiva*, die weiße Bienenmotte, s. (*Arctia hebe* L) (Anm. S. 437).
33. *Phalaena dromedaria*, der Kameelbuckel, s. (*Nododonta dromedarius* L.).
- S. 418. 34. *Phalaena grammica*, das Eichhoernchen, hfg. (*Coscinia striata* L.).
35. *Phalaena pudibunda*, der Rothschwanz, s. (*Dasychira pudibunda* L.).
36. *Phalaena unicolor*, die einfaerbige Motte, n. s. (*Pachytelia unicolor* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 420. 37. *Phalaena furcula*, der Gabelschwanz, s. (*Cerura furcula* Cl.).
38. *Phalaena porcellanea*, die Porcellainmotte, s. s. (*Pheosia tremula* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
39. *Phalaena Anastomosis*, die Espenmotte, n. hfg. (*Pygaera anastomosis* L.).
- S. 422. 40. *Phalaena Palpina*, die Ruesselmotte, s. (*Pterostoma palpina* L.).
41. *Phalaena fascelina*, die Buerstenmotte, s. (*Dasychira fascelina* L.).
42. *Phalaena vestigialis*, der Erdlaeufer, n. s. (*Agrotis vestigialis* Rott.). (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 424. 43. *Phalaena ruficornis*, das Rothorn, s. (*Drymonia chaonia* Hb.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
44. *Phalaena putris*, der Einsiedler, s. (*Polyploca ridens* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
45. *Phalaena murina*, die Maussmotte, s. (*Spilosoma mendica* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 426. 46. *Phalaena pigra*, der kleine Erpelschwanz, s. (*Pygaera pigra* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
47. *Phalaena Clavis*, die Nagelmotte, hfg. (*Agrotis corticea* Hb.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

„Vierte Tabelle Von den Insecten oder Fortsetzung der Tabelle von den Nachtvoegeln hiesiger Gegend, welche die Zwote Klasse derselben, nemlich die Nachteulen (Noctuas) in sich begreift.“ l. c., Bd. III, Stck. 2, 1766, S. 202—215.

- S. 204. 1. *Phalaena bucephala*, der halbe Mond, hfg. (*Phalera bucephala* L.).
2. *Phalaena Dominula*, der Specht, s. s. (*Callimorpha dominula* L.).
3. *Phalaena batis*, die Brombeer-motte, s. s. (*Thyatira batis* L.).
- S. 206. 4. *Phalaena Fuliginosa*, die Fruehlingsmotte, zml. hfg. (*Phragmatobia fuliginosa* L.).

5. *Phalaena glyphica*, die Schnellmotte, s. (*Euclidia glyphica* L.).
6. *Phalaena Jacobaeae*, die Jacobsmotte, s. s. (*Hipocrita jacobaeae* L.).
- S. 208. 7. *Phalaena leporina*, die Wollmotte, s. s. (*Acronycta leporina* L.) (Anm. S. 420).
8. *Phalaena rubricollis*, der Rothhals, etwas s. (*Gnophria rubricollis* L.).
9. *Phalaena quadra*, die Stahlmotte, hfg. (*Oeonistis quadra* L.) (Anm. S. 420).
- S. 210. 10. *Phalaena Complana*, die Randmotte, s. (*Lithosia complana* L.).
11. *Phalaena pronuba*, der Laeufer, nicht eben s. (*Agrotis pronuba* L.).
12. *Phalaena pacta*, die Schlangenmotte, n. hfg. (*Catocala elocata* L.).
- S. 212. 13. *Phalaena Chrysitis*, der Messing-Glanz, n. s. (*Plusia chrysitis* L.).
14. *Phalaena Gamma*, das Ipsilon, hfg. (*Plusia gamma* L.).
15. *Phalaena Interrogationis*, das Fragezeichen, s. s. (*Plusia interrogationis* L.).
- S. 214. 16. *Phalaena Festucae*, der Goldglanz, etwas s. (*Plusia festucae* L.).
17. *Phalaena meticulosa*, das einfache Dreyeck, s. s. (*Brotolomia meticulosa* L.).
18. *Phalaena Psi*, die Pfeilmotte, hfg. (*Acronycta psi* L.).

„Fortsetzung der Vierten Tabelle Von den Insecten, besonders von denen so genannten Nachteulen als der zweoten Klasse der Nachtvoegel hiesiger Gegend.“ l. c. Bd. III, Stck. 3, 1766, S. 279—309.

- S. 280. 19. *Phalaena Chi*, das griechische Chi, s. (*Polia chi* L.).
20. *Phalaena aprilina*, der Seladon, s. (*Diptera alpium* Osb.) (Anm. S. 422: *Ph. a. major* = *Dichonia aprilina* L.).
21. *Phalaena umbratica*, der weisse Moench, hfg. (*Cucullia umbratica* L.).
- S. 282. 22. *Phalaena exsoleta*, die Aspektenmotte, s. (*Calocampa exsoleta* L.).
23. *Phalaena (!) Verbasci*, der braune Moench, s. (*Cucullia verbasci* L.).
24. *Phalaena Brassicae*, die Kohlmotte, hfg. (*Mamestra brassicae* L.).
- S. 284. 25. *Phalaena oxyacanthae* (Ber. S. 442 *oxyacantha*), die Buchfinke, s. (*Miselia oxyacanthae* L.).
26. *Phalaena oleracea*, die Krautmotte, hfg. (*Mamestra oleracea* L.).
27. *Phalaena pisi*, die Erbsmotte, s. (*Mamestra pisi* L.).

- S. 286. 28. *Phalaena argentea*, der silberfleckigte Moench, s. (*Cucullia argentea* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 422).
29. *Phalaena Atriplicis*, die Meldenmotte, n. s. (*Trachea atriplicis* L.).
30. *Phalaena Praecox*, s. s. (die Parallelmotte, s. s. (*Agrotis praecox* L.).
- S. 288. 31. *Phalaena triplasia*, die Nesselmotte, n. eben s. (*Abrostola triplasia* L.).
32. *Phalaena pyramidea*, die Pyramide, s. (*Amphipyra pyramidea* L.) (Anm. S. 422).
33. *Phalaena leucomelas*, die Elster, s. s. (*Catephia alchymista* Schiff.).
- S. 290. 34. *Phalaena typica*, das Netz, n. s. (*Naenia typica* L.).
35. *Phalaena Delphinii*, die Rosenmotte, s. (*Chariclea delphinii* L.).
36. *Phalaena pirina*, der Lindenbohrer, s. (*Zeuzera pyrina* L.).
- S. 292. 37. *Phalaena ericae*, die Waldmotte, s. (*Anarta myrtilli* L.).
38. *Phalaena artemisiae*, der bunte Moench, n. s. (*Cucullia artemisiae* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
39. *Phalaena W latinum*, das lateinische W, s. (*Mamestra dissimilis* Knoch). (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 294. 40. *Phalaena Luciola*, der Einsiedler, n. hfg. (*Amphipyra tragopoginis* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
41. *Phalaena Umbra*, die Zimmtmotte, n. s. (*Pyrrhia umbra* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
42. *Phalaena Comma*, der weisse Haken, n. s. (*Leucania L-album* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 296. 43. *Phalaena Icteria*, die Sommersprosse, n. s. (*Xanthia fulvago* L.). (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 423).
44. *Phalaena rhombica*, das verschobene Viereck, s. (*Calymnia trapezina* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
45. *Phalaena munda*, die Dachmotte, n. s. (*Rivula sericealis* Scop.).
- S. 298. 46. *Phalaena Thalassina*, der Roth Glanz, s. (*Mamestra thalassina* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
47. *Phalaena incerta*, der Chameleon, hfg. (*Taeniocampa incerta* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 424).
48. *Phalaena Clavus*, das Schluesselloch, hfg. (*Agrotis exclamationis* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 300. 49. *Phalaena Ignobilis*, der Springer, hfg. (*Agrotis tritici* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
50. *Phalaena dypterygia*, die Fluegelmotte, s. (*Dipterygia scabriuscula* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
51. *Phalaena Tridens*, der Dreyzack, s. s. (*Luceria virens* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

- S. 302. 52. *Phalaena Morphaeus*, der Schmuz, n. s. (*Caradrina morphaeus* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 53. *Phalaena bicruris*, die Winkelmotte, s. (*Dianthoecia capsincola* Hb.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 54. *Phalaena Lucida*, die Tagemotte, n. hfg. (*Acontia lucida* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 424),
- S. 304. 55. *Phalaena Volupia*, der Rauhfuss, s. (*Leucania turca* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 56. *Phalaena ornithopus*, die Strichmotte, etwas s. (*Xylina ornithopus* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 57. *Phalaena Orbona*, die Trauerbinde, s. (*Agrotis orbona* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 306. 58. *Phalaena triangulum*, das doppelte Dreyeck, s. (*Agrotis triangulum* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 59. *Phalaena sordens*, der Esel, s. (*Hadena basilinea* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 60. *Phalaena lateritia*, die Ziegelmotte, etwas s. (*Hadena lateritia* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 308. 61. *Phalaena sambuci*, die Fliedermotte, hfg. (*Mamestra persicariae* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 62. *Phalaena Monoglypha*, der Treiber, s. (*Hadena monoglypha* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 63. *Phalaena subcorticalis*, die Rindenmotte, hfg. (*Agrotis putris* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

„Zwote Fortsetzung der Vierten Tabelle Von den Insecten, besonders von denen so genannten Nacheulen als der zwoten Klasse der Nachtvoegel hiesiger Gegend.“ l. c., Bd. III, Stck. 4, 1766, S. 393—426.

- S. 394. 64. *Phalaena Velitaris*, die Segelmotte, s. s. (*Ochrostigma velitaris* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 65. *Phalaena irregularis*, der Bundschek, s. s. (*Dianthoecia irregularis* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 66. *Phalaena lunula*, das Moendchen, n. s. (*Calophasia lunula* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 396. 67. *Phalaena singularis*, der Sonderling, s. s. (ungedeutet) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 68. *Phalaena simulans*, der Heuchler, hfg. (*Agrotis simulans* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 69. *Phalaena brunnea*, der Weissfleck, s. (*Hadena secalis* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 398. 70. *Phalaena trifolii*, das Dreyblatt, hfg. (*Mamestra trifolii* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 71. *Phalaena Nana*, der Zwerg, hfg. (*Mamestra dentina* Esp.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).  
 72. *Phalaena Sororcula*, die Strohmotte, s. (*Lithosia sororcula* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

- S. 400. 73. *Phalaena Muscerda*, der Fliegenquarck, n. s. (*Pelosia muscerda* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
74. *Phalaena Piritoides*, der Feuerstein, s. s. (*Habrosyne derasa* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 424).
75. *Phalaena Sphinx*, der Storch, n. s. (*Brachionycha sphinx* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 402. 76. *Phalaena crenata*, die Spaltmotte, s. (*Hadena rurea* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
77. *Phalaena furcifera*, die Gabelmotte, s. (*Xylina furcifera* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
78. *Phalaena limacodes*, die Schildmotte, s. (*Cochlidion limacodes* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 404. 79. *Phalaena Circellaris*, die Zirkelmotte, s. (*Orthosia circellaris* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
80. *Phalaena dubia*, der Leberfleck, s. s. (*Euplexia lucipara* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
81. *Phalaena Domiduca*, die Sturmhaube, s. s. (*Agrotis fimbria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 406. 82. *Phalaena Manturna*, die Spitzmotte, s. s. (*Catocala fulminea* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
83. *Phalaena Domestica*, der Tieger, n. s. (*Bryophila perla* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
84. *Phalaena Viriplaca*, der Gruenzling, s. s. (*Heliothis dipsacea* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 408. 85. *Phalaena Pygarga*, die Meise, hfg. (*Erastria fasciana* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
86. *Phalaena trigrammica*, die Bandmotte, s. (*Grammesia trigrammica* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
87. *Phalaena tricomma*, die Lebermotte, s. (*Mamestra tincta* Brahm) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 410. 88. *Phalaena sagittigera*, der Pfeiltraeger, s. (*Mamestra leucophaea* View.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
89. *Phalaena biolorata* (Ber. S. 552 *bicolorata*), die Mauss-motte, s. (*Cymatophora duplaris* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
90. *Phalaena bombycina*, die Wachtel, s. (*Mamestra advena* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 412. 91. *Phalaena grisea*, die Graumotte, n. s. (*Caradrina quadruplicata* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
92. *Phalaena tineodes*, die Grasemuecke, s. (*Erastria deceptoria* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
93. *Phalaena Arabica*, der Reuter, etwas s. (*Emmelia trabealis* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 414. 94. *Phalaena confusa*, der Taenzer, s. (*Dianthoecia albinacula* Bkh.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
95. *Phalaena tripartita*, die Pudermotte, s. (*Abrostola tripartita* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

96. *Phalaena Matura*, die Glanzmotte, s. s. (*Celaena matura* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 416. 97. *Phalaena cursoria*, der Rothbart, etwa s. (*Agrotis cursoria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
98. *Phalaena cinerea*, die Aschmotte, s. (*Acronycta abscondita* Tr.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
99. *Phalaena Ipsilon*, das Zweyzack, s. (*Agrotis ypsilon* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
100. *Phalaena Punctigera*, der punktirte Moench, s. (*Cucullia absinthii* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 418. 101. *Phalaena Socia*, der gestreifte Moench, n. s. (*Xylina socia* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
102. *Phalaena transversa*, die Quermotte, s. s. (*Scopelosoma satellitia* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
103. *Phalaena Nebulosa*, die Nebelmotte, etwas s. (*Mamestra nebulosa* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

„Fortsetzung der Tabelle von den Nachtvoegeln, welche die 3te Art derselben, nehmlich die Spannenmesser (*Phalaenas Geometras Linnaei*) enthaelt.“ l. c., Bd. IV, Stck. 5, 1767, S. 504—527.

- S. 506. 1. *Phalaena prasinaria*, das grüne Blatt, s. (*Geometra papilionaria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
2. *Phalaena Pinaria*, der Wildfang, hfg. (*Bupalus pinarius* L.) (Anm. S. 620).
3. *Phalaena tetralunaria*, das Fensterchen, s. s. (*Selenia tetralunaria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
4. *Phalaena vernaria*, das weisse Band, s. s. (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 620 = *Thalera putata* L.).
- S. 508. 5. *Phalaena Vauaria*, das lateinische V, zml. hfg. (*Thamnonoma wauaria* L.).
6. *Phalaena Repandaria*, der breite Saum, s. s. (*Epione apicaria* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
7. *Phalaena Fuliginaria*, die Kellermotte, s. (*Parascotia fuliginaria* L.) (Anm. S. 621).
8. *Phalaena urticaria*, die Nesselmotte, n. s. (*Boarmia consortaria* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 621).
- S. 510. 9. *Phalaena Lacertinaria*, die Zahnmotte, s. (*Drepana lacertinaria* L.).
10. *Phalaena Pusaria*, das braune Band, hfg. (*Deilinia pusaria* L.) (Anm. S. 621).
11. *Phalaena Flammeolaria*, die Flammenmotte, s. (*Larentia luteata* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
12. *Phalaena Atomaria*, der faule Esel, n. s. (*Biston hirtaria* Cl.) (Anm. S. 622).
- S. 512. 13. *Phalaena undulataria*, die Wellenmotte, n. s. (*Scotosia vetulata* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

14. *Phalaena Sambucaria*, der Spitzschwanz, s. s. (*Ourapteryx sambucaria* L.).
15. *Phalaena Lichenaria*, die Moosmotte, n. s. (*Boarmia lichenaria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
16. *Phalaena Similaria*, der Semmelvogel, s. (*Boarmia luridata* Bkh.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 514. 17. *Phalaena Strataria*, der Schneevogel, s. (*Biston strataria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 622).
18. *Phalaena Punctaria*, der Rothstreif, n. s. s. (*Ephyra punctaria* L.) (Anm. S. 623).
19. *Phalaena Vibicaria*, das rothe Band, hfg. (*Timandra amata* L.).
20. *Phalaena Falcataria*, der Kukuk, etwas s. (*Drepana curvatula* Bkh.) (Anm. S. 623).
- S. 516. 21. *Phalaena binaria*, der Sperber, s. s. (*Drepana binaria* Hufn.) (Neu beschrieben).
22. *Phalaena ustulataria*, der Brandvogel, s. s. (*Eurymene dolabraria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
23. *Phalaena sepiaria*, die Zaunmotte, hfg. (*Tephronia sepiaria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 624).
24. *Phalaena Fasciolaria*, die Bandmotte, s. (*Fidonia fasciolaria* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
25. *Phalaena cruentaria*, das rothe Band, n. s. (*Lythria purpuraria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 518. 26. *Phalaena Fulvularia*, der gestreifte Tiger, s. s. (*Angeirona prunaria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
27. *Phalaena alniaria*, das Brett, s. (*Ennomos autumnaria* Wernb.).
28. *Phalaena arenaria*, die Sandmotte, s. s. (? *Boarmia punctularia* Hb.). (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
29. *Phalaena pulveraria*, die Sommersprosse, s. s. (*Hybernia defoliaria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
30. *Phalaena betularia*, der Birkvogel, s. (*Amphidasis betularia* L.).
- S. 520. 31. *Phalaena quercinaria*, das gelbe Blatt, n. s. (*Ennomos quercinaria* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 624).
32. *Phalaena Neustriaria*, der Fichtenmesser, etwas s. (*Elloptia prosapiaria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
33. *Phalaena Aceraria*, der Widder, n. s. s. (*Ematurga atomaria* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 624).
34. *Phalaena pruinata*, die Reifmotte, etwas s. (*Pseudoterpnia pruinata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 625).
35. *Phalaena pustulata*, die Beule, s. (*Euchloris pustulata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

- S. 522. 36. *Phalaena Serrata*, die Saege, s. s. (*Eucosmia undulata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
37. *Phalaena Luteolata*, die gefleckte Citrone, s. s. (*Opisthograptis luteolata* L.).
38. *Phalaena Plagiata*, das doppelte Band, etwas s. (*Anaitis plagiata* L.).
39. *Phalaena Siterata*, das gruene Moos, n. s. (*Larentia siterata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
40. *Phalaena Concatenata*, die Kette, s. s. (? *Acidalia remutaria* Hb.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 524. 41. *Phalaena Miata*, der Doppelhaken, s. (? *Larentia sordidata* L. = nach Werneburg).
42. *Phalaena Marginata*, das Kalbfell, n. s. (*Abraxas marginata* L.) (Anm. S. 625).
43. *Phalaena viridulata*, das gruene Baendchen, s. (*Chloroclystis rectangulata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
44. *Phalaena fuscata*, der Sperling, hfg. (*Minoa murinata* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
45. *Phalaena hortulata*, der Fuchskopf, hfg. (*Eurrhypara urticata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 526. 46. *Phalaena erosata*, n. s. (*Acidalia emarginata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
47. *Phalaena instilata*, die Kreidenmotte, etwas s. (*Acidalia ornata* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
48. *Phalaena Albigunctata*, das weiße Auge, s. (*Ephyra pendularia* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
49. *Phalaena Luridata*, der Horntraeger, n. s. (*Ortholitha plumbaria* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
50. *Phalaena Nigropunctata*, der Tintenfleck, zml.hfg. (*Boarmia repandata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- „Fortsetzung der Tabelle von den Nachtvoegeln, welche die 3te Art derselben, nehmlich die Spannenmesser (*Phalaenas Geometras Linnaei*) enthaelt,“ l. c., Bd. IV, Stck. 6, 1767, S. 599—626.
- S. 600. 51. *Phalaena bidentata*, der Zweyzak, s. (*Larentia sagittata* F.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
52. *Phalaena transversata*, der Einsiedler, s. s. (*Scotosia rhamnata* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
53. *Phalaena Exustata*, der Vierling, n. s. s. (*Semiothisa notata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
54. *Phalaena prunata*, der Erpel, n. s. (*Lygris prunata* L.).
55. *Phalaena bilineata*, die gueldene Kette, hfg. (*Larentia bilineata* L.).
- S. 602. 56. *Phalaena truncata*, der Fluechtling, s. s. (*Larentia truncata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 625).

57. *Phalaena dimidiata*, das abgeschnittene Band, s. (*Acidalia dimidiata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
58. *Phalaena Chenopodiata*, der gelbe Marmor, n. s. (*Larentia comitata* L.).
59. *Phalaena grossulariata*, der gefleckte Tiger, hfg. (*Abrajas grossulariata* L.).
60. *Phalaena cuculata*, das Saeumchen, s. (*Larentia cucullata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 604. 61. *Phalaena angulata*, die Fichtenrinde, n. s. (*Ortholitha moeniata* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
62. *Phalaena incanata*, das Mausefell, s. (*Lithostege griseata* Schiff.).
63. *Phalaena flaveolata*, die Kanarienmotte, s. (*Phlyctae-nodes palealis* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
64. *Phalaena fimbriata*, der weiße Saum, etwas s. (*Thalera fimbrialis* Scop.) (Neuer Name).
65. *Phalaena fibulata*, der Gartenvogel, s. hfg. (*Larentia fluctuata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
66. *Phalaena Nymphaea*, die Nymphe, hfg. (*Nymphula nymphaea* L.).
- S. 606. 67. *Phalaena emarginata*, die krumme Linie, s. (*Laspeyria flexula* Schiff.).
68. *Phalaena succenturiata*, der Graufleck, s. (*Tephro-clystia oblongata* Thbg.).
69. *Phalaena trilineata*, der Dreystrich, n. s. (*Acidalia remutaria* Hb.).
70. *Phalaena muricata*, die Purpurmotte, s. (*Acidalia muricata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 625).
71. *Phalaena rectangulata*, der rechte Winkel, s. (*Larentia viridaria* F.).
- S. 608. 72. *Phalaena halterata*, der Doppelflügel, s. s. (*Lobophora halterata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 626).
73. *Phalaena bicolorata*, der Mittelpunkt, s. s. (*Larentia bicolorata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
74. *Phalaena virgata*, die Stengelmotte, n. s. (*Mesotype virgata* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
75. *Phalaena oblitterata*, der Perpendikel, hfg. (*Larentia oblitterata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet) (Anm. S. 626).
76. *Phalaena Curvata* (*Larentia alchemillata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 610. 77. *Phalaena rubiginata*, der Eisenrost, s. (*Acidalia rubiginata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

78. *Phalaena farinata*, die Kornmotte, s. (*Lithostege farinata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
79. *Phalaena fluctuata*, des weiße Baendchen, hfg. (*Larentia miata* L.).
80. *Phalaena fuliginata*, das Kaeutzlein, s. (*Triphosa dubitata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
81. *Phalaena dilatata*, die Furche, s. (*Boarmia jubata* Thbg.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 612. 82. *Phalaena rubrofasciata*, die rothe Binde, s. s. (*Rhodostrophia vibicaria* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
83. *Phalaena designata*, die braune Binde, s. (*Larentia designata* Rott.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
84. *Phalaena igneata*, die Brandmotte, n. s. s. (*Semiothisa liturata* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
85. *Phalaena hyemata*, der Spaetling, s. (*Cheimatobia brunata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
86. *Phalaena serpentata*, die Welle, n. s. (*Acidalia similata* Thbg.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
87. *Phalaena spadiceata*, der Braeunling, s. (? *Larentia ferrugata* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 614. 88. *Phalaena gemmata*, der Edelstein, hfg. (*Catalysta lemnaea* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
89. *Phalaena humiliata*, das rothe Saeumchen, etwas s. (*Acidalia humiliata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
90. *Phalaena clathrata*, das Gitter, s. s. (*Phasiane clathrata* L.).
91. *Phalaena contaminata*, das Tischtuch, s. (*Larentia albicillata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
92. *Phalaena graminata*, die Erdmotte, hfg. (*Acidalia immorata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 616. 93. *Phalaena zonata*, das braune Band, n. s. (*Ortholita limitata* Scop.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
94. *Phalaena corculata*, das schwarze C, n. s. (*Larentia quadrifasciaria* Cl.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
95. *Phalaena innotata*, die Beyfussmotte, n. s. (*Tephroclystia innotata* Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
96. *Phalaena albulata*, der Weissling, n. s. (*Acidalia incanata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
97. *Phalaena coronata*, die Krohne, s. (*Pyrausta sambucalis* Schiff.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
- S. 618. 98. *Phalaena pallidata*, das braune Saeum, etwas s. (*Evergestis straminalis* Hb.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
99. *Phalaena nitidulata*, der Wasservogel, s. (*Nymphula stagnata* Don.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

100. *Phalaena tridentata*, das breite Band, n. s. (*Larentia ocellata* L.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).
101. *Phalaena biselata*, die Buerstenmotte, n. s. (*Acidalia bisetata* [!] Hufn.) (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

Hier ist der Ort, wo sich am besten die übrigen Schriften Hufnagels einfügen lassen. Dieselben sind wie vorstehende Tabellen im Berlinischen Magazin anonym mit einer Ausnahme erschienen.

1. Beschreibung einer seltenen, bisher unbekannten Raupe, und der daraus entstehenden Phalaene (Von H---l). l. c., Bd. I, Stck. 6, 1765, S. 648—654, 1 Taf.  
Unbenannt. (*Cucullia argentea* Hufn.) Vollständige Biologie!
2. Natuerliche Geschichte des Changeant oder Schieler-vogels mit seinen Verwandlungen (Von Hufnagel). l. c., Bd. II, Stck. 2, 1766, S. 111—131, 1 Taf. (Die Taf. besitze ich auch koloriert).  
*Papilio Iris* (*Apatura ilia* Schiff.) Vollständige Biologie!
3. Gedanken ueber die Mittel, die schaedlichen Raupen zu vertilgen (Von H---l). l. c., Bd. III, Stck. 1, 1766, S. 1-19.  
Erwähnt werden *Phalaena neustria* (*Malacosoma neustria* L.), *Ph. dispar* (*Lymantria dispar* L.), *Ph. Chrysorrhea* (*Euproctis chrysorrhoea* L.), *Papilio Polychloros* (*Vanessa polychloros* L.), *Papilio Crataegi* (*Aporia crataegi* L.), *Ph. pini* (*Dendrolimus pini* L.), Weidenbohrer (*Cossus cossus* L.), Lindenbohrer (*Zeuzera pyrina* L.), *Ph. processionea* (*Thaumetopoea processionea* L.).
4. Mittel wider die Kohlraupen (Anonym). l. c., Bd. III, Stck. 1, 1766, S. 19.  
Kohlraupen (*Pieris brassicae* L.).
5. Beschreibung einer sehr bunten Raupe auf den Eichen und der daraus entstehenden Phalaene *Phalaena aprilina minor* (Anonym). l. c., Bd. III, Stck. 6, 1766, S. 555—559, 1 Taf., Fig. I—III.  
*Phalaena aprilina major* (im Gegensatz zum Titel!) (*Diphtera alpium* Osb.). Biologie.
6. Beschreibung einer seltenen und besonders schoenen Phalaene (*Phalaena pyritoides*) Von H---l). l. c., Bd. III, Stck. 6, 1766, S. 560—562, Taf., Fig. IV.  
*Phalaena pyritoides* (*Habrosyne derasa* L.).

#### 4. Freiherr S. A. von Rottemburg.

Ein großer Teil der von Hufnagel angegebenen Arten ist von dem Freiherrn von Rottemburg (so ist die richtige Schreibweise und nicht v. Rottenburg, wie öfter zitiert) einer Untersuchung unterzogen und erläutert worden. Über sein Verhältnis zu Hufnagel sagt er im „Naturforscher“, Stck. 6, 1775, S. 2 und 3 selbst folgendes:

„Es hat der Herr Prediger Hufnagel, ein sehr genauer Beobachter, gründlicher Kenner und eifriger Freund der Naturgeschichte, bereits vor einigen Jahren Tabellen herausgegeben, und dieselben in das Berliner Magazin einrücken lassen, worinnen er blos diejenigen Schmetterlinge beschreibt, welche in der Gegend von Berlin wohnen.“ „Ich bin vor einigen Jahren so glücklich gewesen, mit dem Herrn Verfasser bekannt zu werden, und da derselbe nur wenige Meilen von mir entfernt ist, einen beständigen, sowohl schriftlichen als persönlichen Umgang mit ihm zu unterhalten. Es hat mir dieser einsichtsvolle Freund nicht allein alle in seinen Tabellen beschriebene Schmetterlinge, aus seiner eigenen sehr schönen Sammlung mitgetheilet, sondern mir auch alle nur mögliche Erläuterungen über diese seine Tabellen gegeben.“

Einen Teil der Hufnagelschen Arten hat v. Rottemburg jedoch nicht gesehen, da dieselben bereits durch Fraß zerstört waren.

Rottemburg beschreibt eine Anzahl Arten neu, ohne jedoch die Fundorte anzugeben. Er redet nur von der „hiesigen Gegend“. Es war daher festzustellen, wo sich der Verfasser aufgehalten hat und auf Grund einer Notiz in den „Besch. Berlin Ges. naturf. Freunde III, 1777, S. XII“ habe ich gefunden, daß er seinen Wohnsitz in Klemzig bei Züllichau hatte. Auf diese Gegend beziehen sich also die Angaben. In der folgenden Aufzählung habe ich diesen Fundort nicht besonders vermerkt!

„Anmerkungen zu den Hufnagelschen Tabellen der Schmetterlinge.“ Naturforscher Halle, Stck. 6, 1775, S. 1—34, Taf. I.

Es werden im folgenden nur die Arten namhaft gemacht, bei denen Fundorte angegeben oder die Neubeschreibungen aus dem Gebiet sind.

- S. 8. *Papilio Napi* (*Pieris napi* L.).
- S. 9. *Papilio Pamphilus* (*Epinephele jurtina* L.).  
*Papilio Maera* (*Pararge megaera* L.).
- S. 10. *Papilio Medon* (*Lycaena astrarche* Bergstr.).  
*Papilio Nephele* (*Coenonympha pamphilus* L.).
- S. 14. *Papilio Statilinus* (*Satyrus statilinus* Hufn.) zml. hfg.
- S. 16. *Papilio Tiphon* (*Coenonympha tiphon* Rott.) n. s. (Neubeschreibung).  
*Papilio Tisiphone*, Taf. I, Fig. 1—2, 1 Ex. von Hufnagel um 1765 am Rande des Tiergartens gefangen (?) Exotisch!
- S. 17. *Papilio Hermione* (*Satyrus semele* L.) s. hfg.
- S. 19. *Papilio Lycaon* (*Epinephele lycaon* Rott.) n. s. (Neubeschreibung).  
*Papilio Jurtina* (*Satyrus alcione* Schiff.) hfg.  
*Papilio Ino*, 2 Ex. (*Argynnus ino* Rott.), auch Landsberg a. W. (Neubeschreibung).

- S. 20. *Papilio Semiargus* (*Lycaena semiargus* Rott.) (Neubeschreibung).  
*Papilio Argus* (*Lycaena argus* L.) hfg.  
S. 21. *Papilio Cyllarus* (*Lycaena cyllarus* Rott.), Umg. Berlins, **Hufnagel** (Neubeschreibung).  
S. 22. *Papilio Icarus* (*Lycaena icarus* Rott.) hfg. (Neubeschreibg.).  
S. 23. *Papilio Alexis* (*Lycaena astrarche* Bergstr. *medon* Esp.), n. hfg. (Neubeschreibung).  
S. 24. *Papilio Tiresias* (*Lycaena argiades* Pall.), zml. s. (Neubeschreibung).  
S. 25. *Papilio Thetis* (*Lycaena bellargus* Rott.), zml. s. (Neubeschreibung).  
S. 26. *Papilio Bellargus* (*Lycaena bellargus* Rott.) s. s. (Neubeschreibung).  
S. 28. *Papilio Chiron* (*Lycaena eumedon* Esp. *chiron* Rott.), Landsberg a. W. (Neubeschreibung).  
S. 29. *Papilio Euridice* (*Chrysophanus hippothoe* L.), Landsberg a. W. (Neubeschreibung).  
S. 30. *Papilio Phocas* (*Chrysophanus doril's* Hufn.), n. s. (Neubeschreibung).  
S. 31. *Papilio Acteon* (*Adopaea acteon* Rott.) Landsberg a. W. (Neubeschreibung).  
*Papilio Thaumas* (*Adopaea thaumas* Hufn.) hfg.

Naturforscher, Stck. 7, 1775, S. 105—112.

- S. 106. *Sphinx Filipendulae* (*Zygaena filipendulae* L. u. *purpuralis* Brünn.), s. hfg.  
*Sphinx Salmachus* (*Sesia tipuliformis* Cl.) hfg.  
S. 108. *Sphinx Gallii* (*Deilephila galii* L.) zml. s. (Neubeschreibung).  
*Sphinx Euphorbiae* (*Deilephila euphorbiae* L.) s. hfg.  
*Sphinx Asiliformis* (*Sesia vespiformis* L.), Landsberg a. W. (Neubeschreibung).  
S. 109. *Sphinx Oestriiformis* (*Sesia vespiformis* L.), Landsberg a. W. (Neubeschreibung).  
S. 110. *Sphinx Tabaniformis* (*Sciapteron tabaniforme* Rott.), Landsberg a. W. (Neubeschreibung).

Naturforscher, Stck. 8, 1776, S. 101—111.

- S. 102. *Phalaena Pruni* (*Odonestis pruni* L.).  
*Phalaena Versicoloria* (*Endromis versicolora* L.).  
S. 103. *Phalaena Caja* (*Arctia caja* L.), Berlin, **Hufnagel**, Aberration.  
S. 104. *Phalaena Lubricipeda alba* (*Spilosoma menthastris* L.) n. s.  
*Phalaena Lubricipeda lutea* (*Spilosoma lubricipeda* L.) n. s.  
S. 105. *Phalaena Graminis* (*Charaeas gram nis* L.) n. s.  
S. 106. *Phalaena Taraxaci* (*Lemonia dumii* L.) s. s.  
*Phalaena Grammica* (*Coscinia striata* L.) Weibchen s. s.  
S. 107. *Phalaena Palpina* (*Pterostoma palpinum* L.).

- Naturforscher, Stck. 9, 1776, S. 111—144.  
S. 112. *Phalaena Chrysitis* (*Plusia chrysitis* L.) n. s.  
S. 114. *Phalaena W.* (*Mamestra genistae* Bkh.).  
S. 115. *Phalaena Luciola* (*Amphipyra tragopoginis* L.).  
S. 118. *Phalaena Rhombica* (*Calymnia trapezina* L.).  
S. 121. *Phalaena Bicruris* (*Dianthoecia capsincola* Hb.).  
S. 123. *Phalaena Volupia* (*Leucania turca* L.).  
S. 125. *Phalaena Orbona* (*Agrotis orbona* Hufn.) zml. s.  
*Phalaena Pronuba* (*Agrotis pronuba* L.) hfg.  
S. 131. *Phalaena Simulans* (*Agrotis simulans* Hufn.) hfg.  
S. 136. *Phalaena Domestica* (Rott. nec Hufn.) (*Heliaca tenebrata* Scop.) (Berlin, **Hufnagel**).  
S. 139. *Phalaena Arabica* (*Emmelia trabealis* Scop.).  
*Phalaena Triplasia* (*Abrostola triplasia* L.).  
S. 142. *Phalaena Socia* (*Xylina socia* Rott.).
- Naturforscher, Stck. 11, 1777, S. 63—91.  
S. 64. *Phalaena Tetralunaria* (*Selenia tetralunaria* Hufn.) s.  
S. 56. *Phalaena Repandaria* (*Epione aipciaria* Schiff.).  
*Phalaena Urticaria* (*Boarmia consortaria* F.).  
S. 66. *Phalaena Pusaria* (*Deilinea pusaria* L.).  
S. 67. *Phalaena Lichenaria* (*Boarmia lichenaria* Hufn.).  
S. 73. *Phalaena Siterata* (*Larentia siterata* Hufn.).  
*Phalaena Viridulata* (*Chloroclystis rectangulata* L.).  
S. 76. *Phalaena Exustata* (*Semiothisa notata* L.).  
*Phalaena Prunata* (*Lygris prunata* L.).  
S. 77. *Phalaena Bilineata* (*Larentia bilineata* L.).  
S. 86. *Phalaena Contaminata* (*Larentia bicolorata* Hufn.) (Umg. Berlins).

#### 5. Carl Ludwig Gronau.

Gronau war Prediger an der Parochialkirche zu Berlin und hat nur die folgenden beiden Arbeiten geliefert, die gleichzeitig in Beziehung zu unserer Fauna stehen.

1. Beytrag zur Insecten-Geschichte. Naturforscher, Stck. 10, 1777, S. 108—111, Taf. II, Fig. 8—9.
2. Beytrag zur Naturgeschichte des Schattenfreundes (*Phalaena Scotophila*). Schriftn. Berlin. Ges. naturf. Freunde, IV, 1783, S. 167—170, Taf. X.  
*Phalaena Scotophila* (*Hadena monoglypha* L.), Berlin (Neubeschreibung).

#### 6. Johann Friedrich Wilhelm Herbst.

Bekannter und vielseitiger Entomologe, Prediger an der Marienkirche zu Berlin.

Folgende Arbeiten haben Bezug auf die märkische Lepidopterenfauna:

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

77

1. Naturgeschichte des Silbermoenchs, *Phalaena argentea*. Fuessly's Arch. d. Insektengesch. I, 6, 1781, S. 1—8, Taf. (5).

*Phalaena argentea* (*Cucullia argentea* Hufn.), Umg. Berlins, Biologie.

Erwähnt werden noch *Phalaena noctua Artemisiae* (*Cucullia artemisiae* Hufn.) und *Phalaena Pisi* (*Mamestra pisi* L.).

2. Naturgeschichte des Beyfussspanners. *Phalaena Artemisaria*. I. c., II, 4, 1782, S. 1—3, Taf. (10).

*Phalaena Artemisaria* (*Ematurga atomaria* L.), Umg. Berlins, Biologie (Neubenennung).

3. Naturgeschichte des Ginsterspanners *Phalaena Spartiata*. I. c. II, 5, 1782, S. 1—4, Taf. (11).

*Phalaena Spartiata* (*Chesias spartiata* Fuessl.), Umg. Berlins, Biologie (Neubeschreibung aus dem Gebiet).

Ferner wird erwähnt das Vorkommen von *Phalaena fascelina* (*Dasychira fascelina* L.) und ein weiterer Spanner (*Pseudoterpna pruinata* Hufn.).

4. Natursystem aller bekannten in- und auslaendischen Insekten als eine Fortsetzung der von Bueffonschen Naturgeschichte. Nach dem System des Ritters Carl von Linne bearbeitet (Schmetterlinge). (Bd. I—II v. Jablonsky, III—XI v. Herbst).

Bd. I. Berlin, 1783, 8-0 (XXII) u. CXXVI u. (II) u. 216 S.; Titelkupfer, 1 Taf. u. Taf. I—VI.

II. 1784, XXXII u. 295 S.; Taf. VII—XX.

III. 1788, XII u. 232 S.; Taf. XXI—LII.

IV. 1790, VIII u. 208 S.; Taf. LIII—LXXX.

V. 1792, VIII u. 231 S.; Taf. LXXXI—CXVII.

VI. 1793, (VI) u. 162 S.; Taf. CXVIII—CLIII.

VII. 1794, (VI) u. 178 S.; Taf. CLIV—CLXXX.

VIII. 1796, (VIII) u. 304 S.; Taf. CLXXXII—CCXXX.

IX. 1798, (VI) u. 206 S.; Taf. CCXXXI—CCLX.

X. 1800, (VIII) u. 334 S.; Taf. CCLXI—CCXCVI.

XI. 1804, XIV u. 392 S.; Taf. CCXCVII—CCCXXVII.

Bd. 7. S. 170. *Papilio Jo* (*Vanessa jo* L.).

Bd. 8. S. 19. *Papilio Galathea* (*Melanargia galathea* L.) s.

52. *Papilio Tithonus* (*Epinephele tithonus* L.) seltener.

107. *Papilio Hero* (*Coenonympha hero* L.) nicht od. s. s.

122. *Papilio Statilinus* (*Satyrus statilinus* Hufn.) n. s.

Bd. 10. S. 32. *Papilio Lathonia* (*Argynnis lathonia* L. Aberration).

74. *Papilio Niobe* (*Argynnis niobe* L.) gemein.

80. *Selene Papilio* (*Argynnis selene* Schiff.) s. hfg.

149. *Papilio Daphne* (*Argynnis daphne* Schiff.) sparsam.

179. *Papilio Lye* (?) n. s.

### 7. Johann Gottlieb Gleditsch.

Die folgenden beiden Schriften des bekannten Botanikers und Zoologen stehen in Beziehung zur märkischen Lepidopterologie:

1. Kurze Nachricht von einem seltenen Raupenfraße des 1780sten Jahres, besonders in der Mark Brandenburg und Pommern. Schriftn. Berlin. Gesellsch. naturf. Freunde III, 1782, S. 177—182.

Schädliches Auftreten von *Plusia gamma* L. bei Frankfurt, in den Kreisen Lebus und Nieder-Barnim, bei Liebenwalde und Landsberg a. W.

2. Abhandlung von der Kiehnraupe. Vier hinterlassene Abhandlungen das praktische Forstwesen betreffend, herausgegeben von K. A. Gerhard. Berlin 1788, 8-0, 152 S.

Schädliches Auftreten von *Dendrolimus pini* L. in der Mark.

### 8. Carl Friedrich Vieweg

gab in den Jahren 1798—1790 ein tabellarisches Werk über die märkischen Lepidopteren heraus, welches ursprünglich auf 4 Hefte berechnet war, doch sind davon nur 2 erschienen. Der Text enthält, wie schon **Werneburg** bemerkt, manche schätzenswerte Notiz über die Lebensweise einiger Falter. Als Mitarbeiter wurde zwar ursprünglich Willdenow in Aussicht genommen, doch trat später an seine Stelle der sich entomologisch betätigende Bürgermeister von Berlin **Laspeyres**.

Tabellarisches Verzeichniß der in der Churmark Brandenburg einheimischen Schmetterlinge. Heft 1, Berlin, 1789, 4-0, VIII u. 70 S.; 1 kol. Taf.

- S. 3. *Sphinx ocellata* (*Smerinthus ocellata* L.), überall n. s.  
*Sphinx populi* (*Smerinthus populi* L.) gemein.
- S. 4. *Sphinx tiliae* (*Dilina tiliae* L.) bei Berlin n. s.  
*Sphinx Nerii* (*Daphnis nerii* L.) bei Berlin höchst s.
- S. 5. *Sphinx atropos* (*Acherontia atropos* L.), bei Berlin, erscheint nur periodenweise, aber immer sparsam.
- S. 6. *Sphinx pinastri* (*Hyloicus pinastri* L.), fast überall, n. s.  
*Sphinx euphorbiae* (*Deilephila euphorbiae* L.), in manchen Jahren hfg.
- S. 7. *Sphinx Galii* (*Deilephila galii* L.), bei Berlin; ehemals häufiger, jetzt s. s.
- S. 8. *Sphinx Elpenor* (*Chaerocampa elpenor* L.), überall n. s.  
*Sphinx Porcellus* (*Metopsilus porcellus* L.), fast überall, doch nur sparsam.
- S. 9. *Sphinx convolvuli* (*Protoparce convolvuli* L.), bei Berlin; in manchen Jahren hfg.  
*Sphinx ligustri* (*Sphinx ligustri* L.) bei Berlin s. s.; bei Frankfurt häufiger.
- S. 10. *Sphinx celerio* (*Chaerocampa celerio* L.), bei Berlin höchst s., „ist seit Hufnagels Zeiten hier noch nicht wieder gefunden worden.“

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

79

- S. 13. *Sesia Stellatarum* (*Macroglossum stellatarum* L.), überall n. s.  
*Sesia bombyliformis* (*Hemaris scabiosae* Z.), bei Berlin; in manchen Jahren zml. hfg.
- S. 14. *Sesia apiforme* (*Trochilium apiforme* Cl.) bei Berlin n. s. schädlich.
- S. 15. *Sesia asiliformis* (*Sciaopteron tabaniforme* Rott.), bei Berlin s.  
*Sesia Sphegiforme* (*Sesia spheciformis* Gerning), bei Berlin s.s.
- S. 16. *Sesia Culiciformis* (*Sesia culiciformis* L.), bei Berlin s.
- S. 17. *Sesia Tipuliformis* (*Sesia tipuliformis* Cl.), bei Berlin n. s.  
*Sesia Vespiiformis* (*Sesia vespiiformis* L.) bei Berlin s.
- S. 18. *Sesia muscaeformis* (*Sesia muscaeformis* View.), bei Berlin etwas s. Neubeschreibung.
- S. 19. *Sesia Empiformis* (*Sesia empiformis* Esp.), bei Berlin s.
- S. 23. *Zygaena Filipendulae* (*Zygaena filipendulae* L.), überall hfg.  
*Zygaena Pythia* (*Zygaena purpuralis* Brünn.), n. s.
- S. 24. *Zygaena Fulvia* (*Zygaena lonicerae* Scheven), überall hfg.  
*Zygaena Phegea* (*Syntomis phegea* L.), bei Berlin s.; bei Potsdam, Frankfurt und an anderen Orten häufiger.
- S. 25. *Zygaena Ephialtes* (*Zygaena ephialtes* L.), bei Landsberg a.W. n. hfg.  
*Zygaena Carniolica* (*Zygaena carniolica* Scop.), in der Neu-mark, z. B. zw. Cüstrin und Frankfurt n. s.
- S. 26. *Zygaena Statices* (*Ino statices* L.), überall n. s.  
*Zygaena Pruni* (*Ino pruni* Schiff.), bei Berlin zml. s.
- S. 29. *Bombyx Carpini* (*Saturnia pavonia* L.), bei Fürstenwalde, Frankfurt a. O., n. s.  
*Bombyx Tau* (*Aglia tau* L.), bei Frankfurt, Fehrbellin s.
- S. 30. *Bombyx Quercifolia* (*Gastropacha quercifolia* L.), überall n. s., schädlich.
- S. 31. *Bombyx populinifolia* (*Gastropacha populinifolia* L.), bei Berlin s.  
*Phalaena Illicifolia* (*Epicnaptera tremulifolia* Hb.), bei Frankfurt s.
- S. 32. *Bombyx Pruni* (*Odonestis pruni* L.), bei Berlin s. s.  
*Bombyx Pini* (*Dendrolimus pini* L.), in manchen Jahren sehr hfg., schädlich.
- S. 33. *Bombyx quercus* (*Lasiocampa quercus* L.), bei Berlin s.  
*Bombyx Trifolii* (*Lasiocampa trifolii* Esp.), ohne Fundortsangabe.
- S. 34. *Bombyx Rubi* (*Macrothylacia rubi* L.), Raupe fast überall hfg., Schmetterling aber s.  
*Bombyx Dumenetii* (*Lemonia dumi* L.), bei Berlin s.
- S. 35. *Bombyx Potatoria* (*Cosmotricha potatoria* L.), fast überall, aber nirgends hfg.  
*Bombyx Everia* (*Eriogaster catax* L.), in der Uckermark, Neumark etc., auch bei Berlin, jedoch hier s. s.
- S. 36. *Bombyx lanestris* (*Eriogaster lanestris* L.), fast überall, in manchen Jahren s. hfg., schädlich.  
*Bombyx Populi* (*Poecilocampa populi* L.), bei Berlin n. hfg.

- S. 37. *Bombyx Neustria* (*Malacosoma neustria* L.), überall s. hfg. schädlich.  
*Bombyx Castrensis* (*Malacosoma castrense* L.), überall s. hfg.  
*Bombyx processionea* (*Thaumetopoea processionea* L.), bei Berlin in manchen Jahren hfg.
- S. 38. *Bombyx pythiocampa* (*Thaumetopoea pinivora* Tr.), bei Berlin in manchen Jahren hfg.  
*Bombyx versicolora* (*Endromis versicolora* L.), bei Berlin, Rathenow, n. s. s.
- S. 39. *Bombyx Mori* (*Hypogymna mori* L.), wird in der Churmark hfg. gezogen.
- S. 40. *Bombyx Fagi* (*Stauropus fagi* L.), bei Berlin, Potsdam etc. s.s.
- S. 41. *Bombyx Vinula* (*Dicranura vinula* L.), überall n. s.
- S. 42. *Bombyx Furcula* (*Cerura bifida* Hb.), bei Berlin n. s.  
*Bombyx Milhauseri* (*Hoplitis milhauseri* F.), bei Berlin s. s.
- S. 43. *Bombyx Chaonia* (*Drymonia chaonia* Hb.), bei Berlin etwas s.  
*Bombyx Trepida* (*Notodontata trepida* Esp.), bei Berlin n. sonderlich s.
- S. 44. *Bombyx Dictaea* (*Pheosia tremula* Cl.), Taf. I, Fig. 1—2;  
bei Berlin s.  
*Bombyx Tritophus* (*Notodontata tritophus* Esp.), Taf. I, Fig. 3;  
bei Berlin s. s.
- S. 45. *Bombyx Dromedarius* (*Notodontata dromedarius* L.), bei Berlin etwas s.
- S. 46. *Bombyx Ziczac* (*Notodontata ziczac* L.), überall zml. hfg.  
*Bombyx Palpina* (*Pterostoma palpinum* L.), n. s.
- S. 47. *Bombyx Camelina* (*Lophopteryx camelina* L.), überall hfg.  
*Bombyx Libatrix* (*Scoliopteryx libatrix* L.), überall n. s.
- S. 48. *Bombyx Cassinia* (*Brachionycha sphinx* Hufn.), fast überall hfg.  
*Bombyx Plumigera* (*Ptilophora plumigera* Esp.), die Raupe ist im Brieselang entdeckt worden.
- S. 49. *Bombyx Cossus* (*Cossus cossus* L.), überall hfg.; schädlich.  
*Bombyx Aesculi* (*Zeuzera pyrina* L.), schädlich, die Raupe ist n. s.
- S. 50. *Bombyx Coeruleocephala* (*Diloba caeruleocephala* L.), überall hfg.; schädlich.  
*Bombyx Bucephala* (*Phalera bucephala* L.), überall hfg.; schädlich.
- S. 51. *Bombyx Curtula* (*Pygaera anachoreta* F.), Anm. S. 69,  
überall zml. hfg.  
*Phalaena Bombyx anachoreta* (*Pygaera curtula* L.) Anm. S. 69,  
bei Berlin n. s.
- S. 52. *Bombyx reclusa* (*Pygaera pigra* Hufn.), bei Berlin s.  
*Bombyx anastomasis*, Ber. S. 70 *anastomosis* (*Pygaera anastomosis* L.) n. s.

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

81

- S. 53. *Bombyx Chrysorrhoea* (*Euproctis chrysorrhoea* L.), überall s. hfg.; schädlich.  
*Bombyx auriflua* (*Porthesia similis* L.), überall n. s.  
*Bombyx Salicis* (*Stilpnobia salicis* L.), überall s. hfg., schädl.
- S. 54. *Bombyx V. nigrum* (*Arctornis l-nigrum* L.), bei Berlin s. s.  
*Bombyx Dispar* (*Lymantria dispar* L.), überall s. hfg.; schädlich.
- S. 55. *Bombyx Monacha* (*Lymantria monacha* L.), überall hfg.; schädlich.  
*Bombyx Fascelina* (*Dasychira fascelina* L.), bei Berlin etwas s.
- S. 56. *Bombyx Pudibunda* (*Dasychira pudibunda* L.), überall n. s.  
*Bombyx Coryli* (*Demas coryli* L.), bei Berlin etwas s.
- S. 57. *Bombyx Caja* (*Arctia caja* L.), überall hfg.; schädlich.  
*Bombyx Hebe* (*Arctia hebe* L.), bei Berlin n. s.
- S. 58. *Bombyx plantaginis* (*Parasemia plantaginis* L.) bei Brandbg.  
*Phalaena Bombyx villica* (*Arctia villica* L.), hfg. bei Berlin.  
*Bombyx purpurea* (*Rhyparia purpurata* L.), bei Berlin s. s.
- S. 59. *Bombyx Grammica* (*Coscinia striata* L.), überall n. s.  
*Bombyx Lubricipedata* (*Spilosoma lubricipeda* L.) Anm. S. 70, s. gemein.
- S. 60. *Bombyx Menthastri* (*Spilosoma menthastrum* L.), n. s.  
*Bombyx Mendica* (*Spilosoma mendica* Cl.), bei Berlin s. s.
- S. 61. *Bombyx Luctifera* (*Arctinia caesarea* Gze.), bei Berlin n. s.  
*Bombyx russula* (*Diacrisia sanio* L.), bei Berlin u. andern Orten zml. hfg.
- S. 62. *Bombyx Fuliginosa* (*Phragmatobia fuliginosa* L.), hfg.  
*Bombyx Dominula* (*Callimorpha dominula* L.), bei Berlin in manchen Jahren zml. hfg.
- S. 63. *Bombyx Jacobaeae* (*Hipocrita jacobaeae* L.), bei Berlin s. s., häufiger bei Neustadt-Eberswalde etc.  
*Bombyx rubricollis* (*Gnophria rubricollis* L.), bei Berlin s.
- S. 64. *Bombyx rosea* (*Miltochrista miniata* Forst.), bei Berlin s.  
*Bombyx obscura* (*Dysauxes ancilla* L.), ohne Fundortsangabe.
- S. 65. *Bombyx Testudo* (*Cochlidion limacodes* Hufn.), bei Berlin etwas s.  
*Bombyx antiqua* (*Orgyia antiqua* L.), überall n. s.
- S. 66. *Bombyx gonostigma* (*Orgyia gonostigma* F.), ohne Fundortsangabe.
- S. 67. *Bombyx Viciella* (*Pachytelia villosella* F.), ohne Fundortsangabe.  
*Bombyx Vestita* (*Oreopsyche atra* L?), ohne Fundortsangabe.
- S. 68. *Bombyx Graminella* (*Oreopsyche muscella* F?), bei Berlin s.  
*Bombyx muscella* (*Epichnopteryx pulla* Esp.), bei Berlin n. s.

Heft 2, 1790, 98 S., 3 kol. Taf.

- S. 3. *Hepialus humuli* (*Hepialus humuli* L.), Anm. S. 93. Vorzüglich in den Gegenden, wo Hopfen wächst.  
*Hepialus hectus* (*Hepialus hecta* L.), Anm. S. 93. Bei Berlin s.

- S. 8. *Noctua quadra* (*Oeonistis quadra* L.), Anm. S. 93, überall hfg., schädlich.  
*Noctua complana* (*Lithosia lurideola* Z.), bei Berlin n. hfg.
- S. 9. *Noctua irrorea* (*Endrosa irrorella* Cl.), Anm. S. 93. Bei Berlin etwas s., an andern Orten häufiger.  
*Noctua luteola* (*Lithosia sororcula* Hufn. u. *lutarella* L.), Anm. S. 93, hfg.  
*Noctua eborina* (*Cybosia mesomella* L.), Anm. S. 93 hfg.
- S. 10. *Noctua muscerda* (*Pelosia muscerda* Hufn.), Anm. S. 93, bei Berlin n. s.  
*Noctua quercus* (*Grammesia trigrammica* Hufn.), Anm. S. 93, bei Berlin s.
- S. 11. *Noctua pallens* (*Leucania pallens* L.), Anm. S. 94, bei Berlin etwas s.  
*Noctua trapezina* (*Calymnia trapezina* L.), Anm. S. 94, bei Berlin hfg., schädlich.
- S. 12. *Noctua Stabilis*. Neubeschreibung. (*Taeniocampa stabilis* View.) Anm. S. 94, überall hfg.
- S. 13. *Noctua instabilis* (*Taeniocampa incerta* Hufn.), Anm. S. 94, überall n. s.  
*Noctua Munda* (*Taeniocampa munda* Esp.), ohne Fundortsangabe.  
*Noctua lota* (*Orthosia lota* Cl.), Anm. S. 94, bei Berlin s.
- S. 14. *Noctua vaccinii* (*Orrhodia vaccinii* L.), Taf. I, Fig. 1. Bei Berlin n. hfg.
- S. 15. *Noctua Silene* (*Orrhodia erythrocephala* L.), Taf. I, Fig. 3. Bei Berlin und Potsdam s. sparsam.
- S. 16. *Noctua rubiginea* (*Orrhodia rubiginea* F.) Anm. S. 94. Bei Berlin s.  
*Noctua Rufina* (*Orthosia helvola* L.), bei Berlin s.
- S. 17. *Noctua undata* (*Orthosia circellaris* Hufn.), Taf. I, Fig. 2. Neubeschreibung. Bei Berlin s. s.
- S. 18. *Noctua batis* (*Thyatira batis* L.) Anm. S. 94, ohne Fundortsangabe.
- S. 19. *Noctua albicollis* (*Acontia lucida* Hufn.) Anm. S. 94, bei Berlin etwas s.  
*Noctua italicica* (*Acontia luctuosa* Esp.) Neubeschreibung. Anm. S. 94. Bei Berlin n. s.  
*Noctua Scutosa* (*Heliothis scutosa* Schiff.) Anm. S. 94. Bei Berlin s. s.
- S. 20. *Noctua dipsacea* (*Heliothis dipsacea* L.) Anm. S. 94, überall n.s.  
*Noctua Mi* (*Euclidia mi* L.) Anm. S. 94, überall zml. hfg.
- S. 21. *Noctua Glyphica* (*Euclidia glyphica* L.) Anm. S. 94, überall zml. hfg.
- S. 22. *Noctua unca* (*Erastria uncula* Cl.) Anm. S. 94, fast überall n.s.  
*Noctua Segetis (rustrica)* (*Agrotis segetum* Schiff.) Anm. S. 94. Die Raupe ist zml. hfg., schädlich.

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

83

- S. 23. *Noctua exclamationis* (*Agrotis exclamationis* L.) Anm. S. 94, überall hfg.  
*Noctua Leucophaea* (*Mamestra leucophaea* View.) Neubeschreibung. Anm. S. 94. Bei Berlin n. s.
- S. 24. *Noctua suffusa* (*Agrotis ypsilon* L.) Anm. S. 94. Bei Berlin etwas s.
- S. 25. *Noctua vestigialis* (*Agrotis vestigialis* Rott.) Anm. S. 94, überall n. s.  
*Noctua Simulans* (*Agrotis simulans* Hufn.) Anm. S. 94, überall zml. hfg.
- S. 26. *Noctua pyrophyla* (*Agrotis augur* F.) bei Berlin s.  
*Noctua C. nigrum* (*Agrotis c-nigrum* L.) Anm. S. 94, b. Berl. s.
- S. 27. *Noctua Sigma* (*Agrotis triangulum* Hufn.) Anm. S. 94, ohne Fundortsangabe.
- S. 28. *Noctua Gothica* (*Taeniocampa gothica* L.) Anm. S. 95; bei Berlin etwas s.  
*Noctua brassicae* (*Mamestra brassicae* L.) Anm. S. 95, überall hfg., schädlich.
- S. 29. *Noctua Cespitis* (*Epineuronia cespitis* F.) Anm. S. 95, b. Berl.  
*Noctua chenopodii* (*Mamestra trifolii* Rott.) überall hfg.
- S. 30. *Noctua plecta* (*Agrotis plecta* L.) Anm. S. 95 n. s.  
*Noctua texta* (*Celaena matura* Hufn.) Anm. S. 95, b. Berlin s.s.
- S. 31. *Noctua pronuba* (*Agrotis pronuba* L.) Anm. S. 95, überall hfg.
- S. 32. *Noctua orbona* (*Agrotis orbona* Hufn.) Anm. S. 95, bei Berlin aber seltener als vorige.  
*Noctua fimbria* (*Agrotis fimbria* L.) Anm. S. 95, bei Berlin etwas s.
- S. 33. *Noctua parthenias* (*Brephos parthenias* L.) Anm. S. 95, in manchen Jahren zml. hfg.  
*Noctua electa* (*Catocala electa* Bkh.) Anm. S. 95, ohne Fundortsangabe.
- S. 34. *Noctua pacta* (*Catocala pacta* L.) Anm. S. 95, ohne Fundortsangabe.  
*Noctua Nuptia* (*Catocala nupta* L.) Anm. S. 95, überall n. s.
- S. 35. *Noctua elocata* (*Catocala elocata* Esp.) Anm. S. 95, bei Berlin.  
*Noctua Sponsa* (*Catocala sponsa* L.) Anm. S. 95, bei Berlin etwas s.
- S. 36. *Noctua promissa* (*Catocala promissa* Esp.) Anm. S. 95, bei Berlin s. sparsam, an andern Orten häufiger.
- S. 37. *Noctua fraxini* (*Catocala fraxini* L.) Anm. S. 95, bei Berlin, Potsdam etc. s.  
*Noctua paranymptha* (*Catocala fulminea* Scop.) Anm. S. 95, bei Frankfurt, auch bei Berlin s. s.
- S. 38. *Noctua alchymista* (*Catephia alchymista* Schiff.) Anm. S. 95, bei Berlin s.
- Noctua lusoria* (*Toxocampa pastinum* L.) Anm. S. 95, bei Berl. s.
- S. 39. *Noctua caecimacula* (*Ammoconia caecimacula* F.) Taf. II, Fig. 3. Bei Frankfurt s.

- S. 40. *Noctua Morpheus* (*Caradrina morpheus* Hufn.) Anm. S. 95.  
Bei Berlin zml. hfg.  
*Noctua citrago* (*Xanthia citrago* L.) Anm. S. 95, bei Berlin s.
- S. 41. *Noctua fulvago* (*Xanthia fulvago* L.) Anm. S. 95, b. Berlin n.s.  
*Noctua rutilago* (*Pyrrhia umbra* Hufn.) Anm. S. 95, b. Berl. s.
- S. 42. *Noctua gilvago* (*Cosmia paleacea* Esp.) Anm. S. 95, bei Berlin.
- S. 43. *Noctua Festucae* (*Plusia festucae* L.) Anm. S. 95, b. Berlin n.s.  
*Noctua chrysitis* (*Plusia chrysitis* L.) Anm. S. 95, überall n. s.
- S. 44. *Noctua gamma* (*Plusia gamma* L.) Anm. S. 95, überall hfg.  
*Noctua Jota* (*Plusia iota* L.) Anm. S. 95, bei Berlin s. s.
- S. 45. *Noctua Concha* (*Plusia c-aureum* Knoch) Anm. S. 95, bei Berlin s.  
*Noctua triplasia* (*Abrostola triplasia* L. u. *tripartita* Hufn.), fast überall, doch n. hfg.
- S. 46. *Noctua Asclepiadis* (*Abrostola asclepiadis* Schiff.) Taf. II, Fig. 7, bei Berlin s.  
*Noctua meticulosa* (*Brotolomia meticulosa* L.) Anm. S. 95, fast überall, doch nirgends hfg.
- S. 47. *Noctua chi* (*Polia chi* L.) Anm. S. 96, fast überall n. s.  
*Noctua Psi* (*Acronycta psi* L.) überall hfg.
- S. 48. *Noctua tridens* (*Acronycta tridens* Schiff.) Anm. S. 96, bei Berlin n. s.
- S. 49. *Noctua Megacephala* (*Acronycta megacephala* F.). Bei Berlin, Potsdam und andern Orten n. hfg.  
*Noctua rumicis* (*Acronycta rumicis* L.) Anm. S. 96, überall hfg.
- S. 50. *Noctua auricoma* (bei Frankfurt) Anm. S. 96 (*Acronycta auricoma* F.).  
*Noctua Menyanthidis* (*Acronycta menianthidis* View.) Neubeschreibung, Taf. II, Fig. 1—2, bei Berlin etwas s.
- S. 51. *Noctua aceris* (*Acronycta aceris* L.) Anm. S. 96, bei Berlin n. s.  
*Noctua leporina* (*Acronycta leporina* L.) Anm. S. 96, bei Berlin n. s.
- S. 52. *Noctua rhizolitha* (*Xylina ornithopus* Rott.) Anm. S. 96, bei Berlin n. hfg.  
*Noctua oxyacanthalae* (*Miselia oxyacanthalae* L.), bei Frankfurt.
- S. 53. *Nictua bimaculosa* (*Miselia bimaculosa* L.), Taf. II, Fig. 6, ohne Fundortsangabe.  
*Noctua occulta* (*Agrotis occulta* L.), Taf. I, Fig. 4, ohne Fundortsangabe.
- S. 54. *Noctua polyodon* (*Mamestra nebulosa* Hufn.) Anm. S. 96, bei Berlin n. s.
- S. 55. *Noctua advena* (*Mamestra tincta* Brahm) bei Berlin, jedoch seltener als der vorige.  
*Noctua nebulosa* (*Hadena basilinea* F.) Neubeschreibung. Taf. I, Fig. 6, bei Berlin s. s.
- S. 56. *Noctua fragariae* (*Agrotis brunnea* F.) Neubeschreibung. Taf. II, Fig. 4—5, bei Berlin s.

- S. 57. *Noctua rubi* (*Agrotis rubi* View.) Neubeschreibung. Taf. III, Fig. 5, bei Berlin s.
- S. 58. *Noctua thalassina* (*Mamestra thalassina* Rott.), bei Berlin s.  
*Noctua turca* (*Leucania turca* L.) Anm. S. 96, bei Berlin s.
- S. 59. *Noctua conigera* (*Leucania conigera* F.) Anm. S. 96, b. Berlin s.  
*Noctua albipuncta* (*Leucania lythargyria* Esp.) Taf. III, Fig. 3, ohne Fundortsangabe.
- S. 60. *Noctua obelisca* (*Agrotis obscura* Brahm) Taf. III, Fig. 2. Bei Berlin n. hfg.
- S. 61. *Noctua conformis* (*Xylina furcifera* Hufn.) Anm. S. 96, Taf. III, Fig. 1, bei Berlin.  
*Noctua lateritia* (*Hadena lateritia* Hufn.) Anm. S. 96, b. Berlin hfg.
- S. 62. *Noctua Cursoria* (*Agrotis cursoria* Hufn.) Anm. S. 96, Taf. III, Fig. 6, bei Berlin n. s.
- S. 63. *Noctua radicea* (*Hadena monoglypha* Hufn.) Anm. S. 96, bei Berlin n. s.  
*Noctua typica* (*Naenia typica* L.) überall n. s.
- S. 64. *Noctua atriplicis* (*Trachea atriplicis* L.) überall zml. gemein.  
*Noctua praecox* (*Agrotis praecox* L.), bei Berlin s.
- S. 65. *Noctua dissimilis* (*Mamestra dissimilis* Knoch), überall n. s.  
*Noctua oleracea* (*Mamestra oleracea* L.), überall hfg.
- S. 66. *Noctua Pisi* (*Mamestra pisi* L.), ohne Fundortsangabe.  
*Noctua nigricans* (*Hadena abjecta* Hb.) ohne Fundortsangabe.
- S. 67. *Noctua persicariae* (*Mamestra persicariae* L.), überall hfg.  
*Noctua umbra* (*Agrotis signum* F.) bei Potsdam.
- S. 68. *Noctua pinastri* (*Dipterygia scabriuscula* L.) Anm. S. 96. Bei Berlin n. s.  
*Noctua Melaleuca* (*Xylomiges conspicillaris* L. f. *melaleuca* View.) Neubeschreibung, Taf. I, Fig. 5. Bei Berlin s. s.
- S. 69. *Noctua Compta* (*Dianthoecia compta* F.) Anm. S. 96, b. Potsdam n. s.  
*Noctua bicolor* (*Mamestra serena* F.) Anm. S. 96, b. Berlin s.
- S. 70. *Noctua Spinaciae* (*Mamestra chrysozona* Hb.) Neubeschreibung, bei Berlin n. s.  
*Noctua Cucubali* (*Dianthoecia cucubali* Fuessl.) bei Berlin n. s.
- S. 71. *Noctua capsincola* (*Dianthoecia capsincola* Hb.) b. Berlin hfg.  
*Noctua calcatrippae* (*Mamestra reticulata* Vill.) Neubeschreibung. Bei Berlin n. hfg.
- S. 72. *Noctua dentina* (*Mamestra dentina* Esp.), bei Berlin.
- S. 73. *Noctua lucipara* (*Euplexia lucipara* L.) Anm. S. 96, b. Berl. n.s.  
*Noctua pyramidea* (*Amphipyra pyramidea* L.), b. Berlin n. hfg.
- S. 74. *Noctua tragopoginis* (*Amphipyra tragopoginis* L.), ohne Fundortsangabe.  
*Noctua egregia* (*Agrotis prasina* F.) Anm. S. 96, ohne Fundortsangabe.

- S. 75. *Noctua Comma* (*Leucania comma* L.) Anm. S. 96, b. Berl. n. s.  
*Noctua L. album* (*Leucania l-album* L.) Anm. S. 97, bei Berlin zml. s.
- S. 76. *Noctua putris* (*Agrotis putris* L.), bei Berlin hfg.  
*Noctua exoleta* (*Calocampa exoleta* L.), überall zml. gemein.
- S. 77. *Noctua Verbasci* (*Cucullia verbasci* L.) überall n. s.  
*Noctua umbratica* (*Cucullia umbratica* L.), überall n. s.
- S. 78. *Noctua tanaceti* (*Cucullia tanaceti* Schiff.) Anm. S. 97. Bei Berlin n. s. gemein.  
*Noctua argentea* (*Cucullia argentea* Hufn.) Anm. S. 97. Bei Berlin in manchen Jahren hfg.
- S. 79. *Noctua abrotani* (*Cucullia artemisiae* Hufn.) Anm. S. 97, überall zml. hfg.  
*Noctua absynthii* (*Cucullia absinthii* L.) Anm. S. 97, fast überall n. s.  
*Noctua linariae* (*Calophasia lunula* Hufn.) Anm. S. 97. Bei Berlin n. s. hfg.
- S. 80. *Noctua petrificata* (*Xylina socia* Rott.) Anm. S. 97, Taf. III, Fig. 4. Bei Berlin s.
- S. 81. *Noctua Lamda* (*Hadena secalis* L.), bei Berlin n. s.  
*Noctua Virens* (*Luceria virens* L.) Anm. S. 97, bei Berl. zml. s.
- S. 82. *Noctua runica* (*Dichonia aprilina* L.) Anm. S. 97, b. Berl. n. s.  
*Noctua aprilina* (*Diphthera alpium* Osb.) Anm. S. 97, ohne Fundortsangabe.
- S. 83. *Noctua Algae* (*Bryophila algae* F.), bei Berlin.  
*Noctua tineodes* (*Erastria deceptoria* Scop.) Anm. S. 97, Taf. I, Fig. 7, überall n. s. Neubeschreibung.
- S. 84. *Noctua pygarga* (*Erastria fasciana* L.) Anm. S. 97, b. Berl. n. s.  
*Noctua pusilla* (*Erastria pusilla* View.) Taf. I, Fig. 8. Neubeschreibung. Bei Berlin.
- S. 85. *Noctua Sulphurea* (*Emmelia trabealis* Scop.) Anm. S. 97, bei Berlin n. s.  
*Noctua olivacea* (*Prothymnia viridaria* Cl.) Neubeschreibung. Bei Berlin n. hfg.  
*Noctua arbuti* (*Helia ca tenebrata* Scop.) bei Berlin. Anm. S. 97.
- S. 86. *Noctua calvaria* (*Epizeuxis calvaria* F.) Anm. S. 97. Taf. III, Fig. 7. Bei Potsdam.
- S. 87. *Noctua pyralina* (*Calymnia pyralina* View.) Neubeschreibung. Bei Berlin.  
*Noctua diffinis* (*Calymnia diffinis* L.) Anm. S. 97, b. Frankf.
- S. 88. *Noctua satellitia* (*Scopelosoma satellitia* L.) Anm. S. 97, überall n. s.  
*Noctua delphinii* (*Chariclea delphinii* L.) Anm. S. 97. Bei Berlin s.
- S. 89. *Noctua Oo* (*Dicyclia oo* L.) Anm. S. 97, bei Berlin s. s.  
*Noctua flavigornis* (*Polyploca flavigornis* L.) Anm. S. 97. Bei Berlin n. s.

- S. 90. *Noctua retusa* (*Plastenis retusa* L.), bei Berlin sparsam.  
*Noctua Spreta* (*Panolis griseovariegata* Gze.), bei Berlin, schädlich.  
S. 91. *Noctua myrtilli* (*Anarta myrtilli* L.), bei Berlin etwas s.

### 9. Carl Wilhelm Hennert.

„Über den Raupenfraß und Windbruch in den Königl. Preuß. Forsten in den Jahren 1791 bis 1794.“  
Berlin, 1797, 4-0, VIII und 197 S.; 8 kol. Taf.

Bringt eine recht eingehende Darstellung einer Reihe von forstökonomisch wichtigen Arten nebst genauer Anführung der befallenen Reviere, ferner einen historischen Rückblick über Raupenfraß in den Forsten, beginnend mit dem Jahre 1502. Aus der Mark werden angegeben *Dendrolimus pini* L., *Panolis griseovariegata* Gze., *Thaumetopoea pinivora* Tr.

### B. Systematische Aufzählung der Arten.

Die Anordnung der Arten folgt dem Katalog von Bartel-Herz von 1902. Die betreffenden Nummern dieses weitverbreiteten Verzeichnisses sind hinter dem Namen in Klammern beigesetzt. Dann folgt die Jahreszahl, die angibt, seit wann in der Literatur die betr. Art aus der Mark geführt wird. Die Abkürzungen bedeuten B = Beckmann, F = Frisch, H = Hufnagel, R = Rottemburg, Gr = Gronau, Hb = Herbst, Gl = Gleditsch, V = Vieweg, He = Hennert. Die Zahlen hinter den Buchstaben beziehen sich auf den literarischen Teil A. Sie sollen das Aufsuchen der Zitate vorn erleichtern.

#### 1. *Papilio podalirius* L. (1), 1766, H. 59.

Dieser Falter ist seit vielen Jahren nicht mehr im Berliner Gebiet gefangen worden, und ich stimme mit Heinrich darin überein, daß er zurzeit dem Faunenbestande der Berliner Gegend nicht mehr angehört. Früher vereinzelt bei Berlin, Potsdam, Guben gefangene Exemplare dürften als verflogene Stücke zu betrachten sein. Auf den Rüdersdorfer Kalkbergen ist das Tier in vergangenen Jahrzehnten öfter gesammelt worden. Es ist die Vermutung ausgesprochen worden, daß es sich um ausgesetzte Exemplare handele. In der Tat sind wiederholt Versuche gemacht worden, den Segelfalter in Rüdersdorf einzubürgern, aber ohne Erfolg geblieben. Ich bin davon überzeugt, daß *P. podalirius* früher tatsächlich in Rüdersdorf beheimatet war. Er wurde dort zu einer Zeit gesammelt, wo an künstliche Einbürgerungsversuche kaum gedacht wurde. Auch sonst tritt der Falter gelegentlich in der Mark auf, namentlich in den östlichen Teilen, besonders an den Hängen des Odertals. In der Frankfurter Umgebung war er zwischen 1840—1880 an mehreren Stellen vorhanden: Schwedenschanze, Eichwald, Dammstадtkirchhof, Lebuser- und Ochsenwerder, Buschmühle (Kretschmer), neuerdings wird er auch dort nur vereinzelt gefunden (Herrmann). Ich selbst beobachtete

ihn einmal (1911) am Rande des Odertals bei Seelow in einem ganz frischen Exemplar. Auch im östlichen Grenzgebiete kommt *P. podalirius* vor, z. B. in Posen (Schrimm, Santomischel, Annaberg bei Posen, Schumann), fehlt aber in manchen Jahren; Ost- und Westpreußen (z. B. Thorn, Danzig, Königsberg). Im nördlichen Grenzgebiet ist er auch noch gelegentlich gefunden, aber sehr selten: Vorpommern, Mecklenburg, Holstein. Im Süden dagegen ist er in der Oberlausitz sehr verbreitet und häufig, in der Niederlausitz dagegen schon selten.

*Papilio podalirius* kann nicht zu den ständigen Arten der märkischen Fauna gerechnet werden. In günstigen Jahren faßt er jedoch auch bei uns an geeigneten Lokalitäten Fuß und vermag sich mitunter eine Reihe von Jahren zu halten.

2. *Papilio machaon* L. (2), 1721, F 54, H 59.
3. *Aporia crataegi* L. (3), 1724, F 56, H 59. 73.

Wie aus diesen alten Angaben hervorgeht, gehört der Baumweißling dem Faunenbestande mindestens seit 200 Jahren an und ist bereits im 18. Jahrhundert in der Mark verderblich aufgetreten.

4. *Pieris brassicae* L. (4), 1766, H 60. 73.
5. *Pieris rapae* L. (5), 1766, H 60.
6. *Pieris napi* L. (6), 1766, H 60, R 74.
7. *Pieris daplidice* L. (7), 1766, H 60.
8. *Euchloe cardamines* L. (8), 1766, H 59.
9. *Leptidia sinapis* L. (9), 1766, H 60.
10. *Colias hyale* L. (10), 1766, H 60.
11. *Colias edusa* F. (11), 1766, H 60.
12. *Gonepteryx rhamni* L. (12), 1766, H 59.
13. *Apatura ilia* Schiff. (14), 1766, H 59. 73.
14. *Limenitis populi* L. (15), 1766, H 59.
15. *Limenitis sibilla* L. (16), 1766, H 60.
16. *Pyrameis atlanta* L. (17), 1766, H 59.
17. *Pyrameis cardui* L. (18), 1766, H 59.
18. *Vanessa jo* L. (19), 1766, H 59, Hb 77.
19. *Vanessa urticae* L. (20), 1727, F 56, H 59.
20. *Vanessa polychloros* L. (22), 1727, F 56, H 59. 73.
21. *Vanessa antioipa* L. (23), 1766, H 59.
22. *Polygonia c-album* L. (24), 1722, F 55, H 59.
23. *Araschnia levana* L. (25), 1766, H 60.
24. *Melitaea cinxia* L. (28), 1766, H 59.
25. *Argynnис selene* Schiff. (34), 1800, Hb 77.
26. *Argynnис ino* Rott. (38), 1775, R 74.
27. *Argynnис daphne* Schiff. (39), 1800, Hb 77.
- Wird von Herbst aus der Berliner Gegend als „sparsam“ angegeben, war früher häufiger, ist aber neuerdings im Gebiet nicht mehr beobachtet worden.
28. *Argynnис lathonia* L. (40), 1766, H 59, Hb 77.
29. *Argynnис aglaja* L. (41), 1766, H 60.
30. *Argynnис niobe* L. (42), 1766, H 60, Hb 77.

31. *Argynnис paphia* L. (43), 1766, H 59.  
 32. *Melanargia galathea* L. (44), 1766, H 60, Hb 77.  
 Diese Art hat sich in historischer Zeit merklich ausgebreitet. Nach Hufnagel war sie 1766 bei Berlin noch sehr selten. Herbst nennt sie 1800 bei Berlin selten. Heute ist *M. galathea* in der Mark ein häufiger Falter. Bis zum Jahre 1858 kam er nördlich vom  $52\frac{1}{2}^{\circ}$  n. Br. nicht mehr vor, und es bildeten Berlin und Hannover die nördlichsten Punkte der Verbreitung innerhalb Deutschlands. Heute ist *M. galathea* bis zur Ostseeküste vorgedrungen.  
 33. *Satyrus alcyone* Schiff. (46), 1766, H 60, R 74.  
 34. *Satyrus semele* L. (47), 1766, H 60, R 74.  
 35. *Satyrus statilinus* Hufn. (48), 1766, H 60, R 74, Hb. 77.  
 36. *Parage aegeria* L. (49), 1766, H 60.  
 37. *Pararge megera* L. (50), 1766, H 60, R 74, Gr 76.  
 38. *Aphantopus hyperantus* L. (51), 1766, H 60.  
 39. *Epinephele jurtina* L. (52), 1766, H 60, R 74.  
 40. *Epinephele lycaon* Rott. (53), 1775, R 74.  
 41. *Epinephele tithonus* L. (54), 1796, Hb. 77.

Herbst nennt die Art selten. Speyer (1858) führt sie als häufig bei Berlin und selten bei Frankfurt a. O. an. Nach einer etwa gleichaltrigen handschriftlichen Notiz von C. Kretzschmar war sie um 1860 bei Berlin seltener geworden, aber früher häufig, doch kam sie damals noch nicht allzu selten bei Schönerlinde und hinter den Fuchsbergen vor. In Pfützners Verzeichnis von 1867 wird *E. tithonus* nicht mehr aufgeführt und fehlt auch den folgenden Verzeichnissen mit Ausnahme von Bartel-Herz (1902), nach dem Schmidt die Art bei Spandau gefunden hat. Von Frankfurt a. O. ist sie jedoch seit langen Jahren bekannt (Kretschmer) und wird auch neuerdings daselbst vereinzelt gefunden (Herrmann).

- [42. *Coenonympha hero* Hb. 1796, Hb 77; fehlt im Gebiet.]  
 43. *Coenonympha arcania* L. (56), 1766, H 60.  
 44. *Coenonympha pamphilus* L. (57), 1766, H 60, R 74.  
 45. *Coenonympha tiphon* Rott. (58), 1775, R 74.  
 46. *Thecla pruni* L. (62), 1766, H 60.

Hufnagel nennt, richtige Bestimmung vorausgesetzt, diese Art selten. Abgesehen von zwei vereinzelten Funden bei Potsdam und Rahnsdorf ist *Th. pruni* nicht im Gebiet gefunden worden.

47. *Callophrys rubi* L. (63), 1766, H 60.  
 48. *Zephyrus quercus* L. (64), 1766, H 59.  
 49. *Zephyrus betulae* L. (65), 1766, H 60.  
 50. *Chrysophanus virgaureae* L. (66), 1766, H 60.  
 51. *Chrysophanus hippothoe* L. (68), 1775, R 75.  
 52. *Chrysophanus alciphron* Rott. (69), 1766, H 60.  
 53. *Chrysophanus phlaeas* L. (70), 1766, H 60.  
 54. *Chrysophanus dorilis* Hufn. (71), 1766, H 59, R 75.  
 55. *Lycaena argiades* Pall. (72), 1775, R 55.

Rottemburg hat diese Art aus der Gegend von Klemzig bei Züllichau unter dem Namen *tiresias* neu beschrieben. Daselbst ist

die Art ziemlich selten. Pfützner nennt sie 1867 nicht selten, später nicht häufig bei Finkenkrug. Nach Bartel-Herz 1902 ist *L. argiades* bei Finkenkrug selten. Neuerdings ist dieser Falter im Berliner Gebiet nicht mehr gefunden worden. Dagegen kommt er bei Frankfurt vor (Herrmann). In Posen ist er sehr verbreitet (Schumann).

56. *Lycaena argus* L. (73), 1766, H 60, R 75.
57. *Lycaena astrarche* Bergstr. (77), 1766, H 60, R 74.
58. *Lycaena eumedon* Esp. (78), 1775, R 75.
59. *Lycaena icarus* Rott. (79), 1766, H 60, R 75.
60. *Lycaena bellargus* Rott. (80a), 1775, R 75.

Rottemburg hat diese Art aus Klemzig bei Züllichau neu beschrieben. Er fand sie ziemlich selten in Gärten. Metzner traf sie auch bei Frankfurt a. O., wo sie auch jetzt noch vorhanden ist (Herrmann). Im engeren Berliner Gebiet scheint diese Art zu fehlen. Der angeblich von Petersdorf im Norden Berlins gemachte Fund bedarf der Bestätigung. Sonst fehlt die Art auch in allen Berliner Faunenverzeichnissen.

61. *Lycaena corydon* Poda (81), 1766, H 60.
62. *Lycaena semiargus* Rott. (83), 1775, R 75.
63. *Lycaena arion* L. (87), 1766, H 60.
64. *Cyaniris argiolus* L. (89), 1766, H 60.
65. *Adopaea thaumas* Hufn. (93), 1766, H 59, R 75.
66. *Adopaea acteon* Rott. (94), 1775, R 75.
67. *Augiaades comma* L. (95), 1766, H 60.
68. *Carcharodus alceae* Esp. (97), 1766, H. 59.
69. *Hesperia malvae* L. (100), 1766, H 60.
70. *Acherontia atropos* L. (101), 1766, H 60, V 78.
71. *Smerinthus populi* L. (102), 1766, H 61, V 78.
72. *Smerinthus ocellatus* L. (103), 1766, H 61, V 78.
73. *Dilina tiliae* L. (104), 1728, F 57, H 61, V 78.
74. *Daphnis nerii* L. (105) 1728, F 57, H 61, V 78.
75. *Sphinx ligustri* L. (106), 1766, H 61, V 78.
76. *Protoparce convolvuli* L. (107), 1766, H 61, V 78.
77. *Hyloicus pinastri* L. (108), 1766, H 61, V 78.
78. *Deilephila galii* Rott. (109), 1766, H 61, R 75, V 78.
79. *Deilephila euphorbiae* L. (110), 1721, F 54, H 61, R 75, V 78.
80. *Chaerocampa celerio* L. (112), 1738, F 58, H 61, V 78.
81. *Chaerocampa elpenor* L. (113), 1736, F 58, H 61, V 78.
82. *Metopsilus porcellus* L. (114), 1766, H 61, V 78.
83. *Macroglossa stellatarum* L. (115), 1766, H 61, V 79.
84. *Hemaris scabiosae* Z. (117), 1766, H 61, V 79.
85. *Cerura furcula* Cl. (119), 1766, H 63.
86. *Cerura bifida* Hb. (120), 1789, V 80.
87. *Dicranura vinula* L. (121), 1727, F 56, H 62, V 80.
88. *Stauropus tagi* L. (122), 1789, V 80.
89. *Hoplitis milhauseri* F (123), 1789, V 80.
90. *Drymonia chaonia* Hb. (127), 1766, H 63, V 80.

91. *Pheosia tremula* Cl. (128), 1766, H 63, V 80.
92. *Notodontia ziczac* L. (130), 1721, F 54, H 62, V 80.
93. *Notodontia dromedarius* L. (131), 1766, H 63, V 80.
94. *Notodontia tritophus* Esp. (133), 1789, V 80.
95. *Notodontia trepida* Esp. (134), 1789, V 80.
96. *Ochrostigma velitaris* Rott. (137), 1766, H 66.
97. *Lophopteryx camelina* L. (139), 1728, F 57, H 62, V. 80.
98. *Pterostoma palpinum* L. (141), 1766, H 63, R 75, V. 80.
99. *Ptilophora plumigera* Schiff. (142), 1789, V 80.
100. *Phalera bucephala* L. (143), 1734, F 58, H 63, V 80.
101. *Pygaera anastomosis* L. (144), 1766, H 63, V 80.
102. *Pygaera curtula* L. (145), 1789, V 80.
103. *Pygaera anachoreta* F. (146), 1724, F 56, H 62, V 80.
104. *Pygaera pigra* Hufn. (147), 1766, H 63, V 80.
105. *Thaumetopoea processionea* Hb. (148), 1766, H 62, V 73 80.
106. *Thaumetopoea pinivora* Tr. (149), 1789, V 80, He 87.
107. *Orgyia gonostigma* F. (150), 1766, H 62, V 81.
108. *Orgyia antiqua* L. (151), 1789, V 81.
109. *Dasychira fascelina* L. (152), 1766, H 63, Hb 77, V 81.
110. *Dasychira pudibunda* L. (153), 1766, H 63, V 33.
111. *Euproctis chrysorrhoea* L. (154), 1721, F 55, H 62, V 73. 81.
112. *Porthesia similis* Fuessl. (155), 1789, V 81.
113. *Arctornis l-nigrum* Muell. (157), 1789, V 81.
114. *Stilpnocita salicis* L. (158), 1720, F 54, H 62, V 80
115. *Lymantria dispar* L. (159), 1720, F 54, H 62, V 73. 81.
116. *Lymantria monacha* L. (160), 1766, H 62, V 81.
117. *Malacosoma neustrium* L. (161), 1720, F 54, H 62, V 73. 80.
118. *Malacosoma castrense* L. (162), 1732, F 57, H 62, V 80.
119. *Poecilocampa populi* L. (164), 1789, V 79.
120. *Eriogaster catax* L. (164a), 1789, V 79.

Ich zweifle nicht daran, daß *E. catax* einen Bestandteil der Märkischen Fauna vorstellt. Vielleicht gibt diese Art aus der Uckermark, Neumark an, doch soll sie auch bei Berlin jedoch sehr selten vorkommen. Nach Heinrich wurde sie in einem Stück 1911 bei Friedrichshagen gefangen.

121. *Eriogaster lanestris* L. (165), 1789, V 79.
122. *Lasiocampa quercus* L. (166), 1766, H 62, V 79.
123. *Lasiocampa trifolii* Schiff. (167), 1789, V 79.
124. *Macrothylacia rubi* L. (168), 1789, V 79.
125. *Cosmotricha potatoria* L. (169), 1766, H 61, V 79.
126. *Epicnaptera tremulifolia* Hb. (170), 1789, V. 79.
127. *Gastropacha quercifolia* L. (171), 1721, F 55, H 61, V 79.
128. *Gastropacha populifolia* Esp. (172), 1789, V 79.
129. *Odonestis pruni* L. (173), 1766, H 61, R 75, V 79.
130. *Dendrolimus pini* L. (174), 1732, F 54, H 61, 73, Gl 78, V 79, He 87.
131. *Endromis versicolora* L. (175), 1766, H 62, R 75, V 80.
132. *Lemonia dumi* L. (176), 1766, H 63, R 75, V 79.

133. *Saturnia pavonia* L. (177), 1766, H 61, V. 79.  
 134. *Aglia tau* L. (178), 1789, V 79.  
 [135. *Bombyx mori* L. (178a), 1766, H 62, V 80; damals noch  
     viel gezüchtet.]  
 136. *Drepana curvatula* Bkh. (180), 1767, H 69.  
 137. *Drepana lacertinaria* L. (182), 1767, H 68.  
 138. *Drepana binaria* Hufn. (183), 1767, H 69.  
 139. *Diphthera alpium* Osb. (187), 1766, H 64, V 73. 86.  
 140. *Demas coryli* L. (188), 1766, H 62, V 81.  
 141. *Acronicta leporina* L. (189), 1766, H 64, V 84.  
 142. *Acronicta aceris* L. (190), 1720, F 54, V 84.  
 143. *Acronicta megacephala* L. (191), 1790, V 84.  
 144. *Acronicta tridens* Schiff. (194), 1790, V 84.  
 145. *Acronicta psi* L. (195), 1721, F 54, H 64, V 84.  
 146. *Acronicta menyanthidis* View. (197), 1790, V 84.  
 147. *Acronicta auricoma* F. (198), 1790, V 84.  
 148. *Acronicta abscondita* Tr. (200), 1766, H 68.  
 149. *Acronicta rumicis* L. (201), 1722, F 55, V 84.  
 150. *Agrotis signum* F. (207), 1790, V 85.  
 151. *Agrotis jimbria* L. (210), 1766, H 67, V 83.  
 152. *Agrotis augur* F. (212), 1790, V 83.  
 153. *Agrotis obscura* Brahm. (213), 1790, V 85.  
 154. *Agrotis pronuba* L. (214), 1732, F. 58, H. 64, R 76, V 83.  
 155. *Agrotis orbona* Hufn. (215), 1766, H 66, R 76, V 83.  
 156. *Agrotis triangulum* Hufn. (218), 1766, H 66, V 83.  
 157. *Agrotis c-nigrum* L. (221), 1790, V 83.  
 158. *Agrotis rubi* View. (225), 1790, V 85.  
 159. *Agrotis brunnea* F. (227), 1790, V 84.  
 160. *Agrotis plecta* L. (230), 1790, V 83.  
 161. *Agrotis simulans* Hufn. (231), 1766, H 66, R 76, V. 83.  
 162. *Agrotis putris* L. (233), 1766, H 66, V 86.  
 163. *Agrotis exclamationis* L. (235), 1766, H 65, V. 83.  
 164. *Agrotis cursoria* Hufn. (236), 1766, H 68, V 85.  
 165. *Agrotis tritici* L. (238), 1766, H 65.  
 166. *Agrotis corticea* Hb. (240), 1766, H 63.  
 167. *Agrotis ypsilon* Rott. (241), 1736, F 58, H 68, V 83.  
 168. *Agrotis segetum* Schiff. (242), 1790, V 82.  
 169. *Agrotis vestigialis* Rott. (244), 1732, F 58, H 63, V 83.  
 170. *Agrotis praecox* L. (245), 1766, H 65, V 85.  
 171. *Agrotis prasina* L. (246), 1790, V 85.  
 172. *Agrotis occulta* L. (247), 1790, V 84.  
 173. *Charaeas graminis* L. (249), 1776, R 75.  
 174. *Epineuronia cespitis* Schiff. (251), 1790, V 83.  
 175. *Mamestrra leucophaea* View. (252), 1766, H 67, V 83.  
 176. *Mamestrra advena* F. (253), 1766, H 67.  
 177. *Mamestrra tincta* Brahm. (254), 1766, H 67, V 84.  
 178. *Mamestrra nebulosa* Hufn. (255), 1766, H 68, V 84.  
 179. *Mamestrra brassicae* L. (258), 1732, F 58, H 64, V 83.

180. *Mamestra persicariae* L. (257), 1766, H 66, V 85.
181. *Mamestra oleracea* L. (260), 1728, F 57, H 64, V 85.
182. *Mamestra genistae* Bkh. (262), 1776, R 76.
183. *Mamestra dissimilis* Knoch. (263), 1766, H 65, V 85.
184. *Mamestra thalassina* Rott. (264), 1766, H 65, V 85.
185. *Mamestra pisi* L. (266), 1766, H 64, Hb 77, V 85.
186. *Mamestra trifolii* Rott. (267), 1766, H 66, V 83.
187. *Mamestra dentina* Schiff. (269), 1766, H 66, V 85.
188. *Mamestra reticulata* Vill. (270), 1790, V 85.
189. *Mamestra chrysozona* Bkh. (271), 1790, V 85.
190. *Mamestra serena* Schiff. (272), 1790, V 85.
191. *Dianthoecia albimacula* Bkh. (273), 1766, H 67.
192. *Dianthoecia compta* Schiff. (275), 1790, V 85.
193. *Dianthoecia capsincola* Schiff. (276), 1732, F 57, H 66, R. 76, V 85.
194. *Dianthoecia cucubali* Schiff. (277), 1790, V 85.
195. *Dianthoecia irregularis* Hufn. (279), 1766, H 66.
196. *Bryophila algae* F. (285), 1790, V 86.
197. *Bryophila perla* F. (287), 1766, H 67.
198. *Diloba caeruleocephala* L. (288), 1732, F 57, H 62, V 80.
199. *Celaena matura* Hufn. (291), 1766, H 68, V 83.
200. *Hadena ochroleuca* Esp.? (295), 1732, F 58.
201. *Hadena monoglypha* Hufn. (299), 1732, F 58, H 66, Gr. 76, V 85.
202. *Hadena abjecta* Hb. (299a). 1790, V 85.

*Noctua nigricans* View., eine Neubeschreibung aus der Kurmark ohne nähere Fundortsangabe, wird von Werneburg auf *abjecta* Hb. bezogen. Die letztere Art fehlt im engeren Berliner Gebiet, könnte aber im nördlichen Teile der Mark gefunden werden. In den anstoßenden nördlichen Gebieten ist sie wiederholt festgestellt worden. Vielleicht ist aber Werneburgs Deutung unrichtig, und es handelt sich um die bei uns nicht seltene *Agrotis nigricans* L.

203. *Hadena lateritia* Hufn. (300), 1766, H 66, V 85.
204. *Hadena rurea* F. (303), 1766, H 67.
205. *Hadena basilinea* F. (306), 1766, H 66, V 84.
206. *Hadena secalis* L. (309), 1766, H 66, V 86.
207. *Ammoconia caecimacula* Schiff. (313), 1790, V 83.
208. *Polia chi* L. (315), 1766, H 64, V 84.
209. *Brachionycha sphinx* Hufn. (317), 1766, H 67, V 80.
210. *Miselia bimaculosa* L. (317a), 1790, V 84.

Ich bin nicht im Zweifel, daß Vieweg die echte *M. bimaculosa* vor Augen gehabt hat, wenn auch die Abbildung des Falters nicht recht gelungen ist. Leider wird kein näherer Fundort angegeben. In den Berliner Verzeichnissen wird die Art nicht erwähnt, es sei aber bemerkt, daß sie nach Staudinger sehr selten bei Berlin vorkommt (1855).

211. *Miselia oxyacanthae* L. (318), 1766, H 64, V 84.
212. *Dichonia aprilina* L. (319), 1766, H 64, V 86.

213. *Dipterygia scabriuscula* L. (322), 1766, H 65, V 85.
214. *Trachea atriplicis* L. (326), 1766, H 65, V 85.
215. *Euplexia lucipara* L. (327), 1766, H 67, V 85.
216. *Brotolomia meticulosa* L. (328), 1766, H 64, V 84.
217. *Naenia typica* L. (330), 1766, H 65, V 85.
218. *Luceria virens* L. (346), 1766, H 65, V 86.
219. *Leucania pallens* L. (351), 1790, V 82.
220. *Leucania comma* L. (354), 1790, V 86.
221. *Leucania l-album* L. (355), 1766, H 65, V 86.
222. *Leucania conigera* F. (356), 1790, V 85.
223. *Leucania lythargyria* Esp. (358), 1790, V 85.
224. *Leucania turca* L. (359), 1766, H 66, R 76, V 85.
225. *Grammcsia trigrammica* Hufn. (360), 1766, H 67, V 82.
226. *Caradrina quadripunctata* F. (361), 1766, H 67.
227. *Caradrina morphaeus* Hufn. (364), 1766, H 66, V 84.
228. *Amphiipyra tragopoginis* L. (374), 1734, F 58, H 65, R 76, V 85.
229. *Amphiipyra pyramidea* L. (376), 1766, H 65, V 85.
230. *Taeniocampa gothica* L. (377), 1790, V 83.
231. *Taeniocampa stabilis* View. (381), 1790, V 82.
232. *Taeniocampa incerta* Hufn. (382), 1766, H 65, V 82.
233. *Taeniocampa munda* Esp. (385), 1790, V 82.
234. *Panolis griseovariegata* Gze. (386), 1790, V 87, He 87.
235. *Dicycla oo* L. (388), 1766, H 62, V 86.
236. *Calymnia pyralina* View. (389), 1790, V 86.
237. *Calymnia diffinis* L. (391), 1790, V 86.
238. *Calymnia trapezina* L. (392), 1766, H 65, R 76, V 82.
239. *Cosmia paleacea* Esp. (393), 1790, V 84.
240. *Plastenis retusa* L. (396), 1790, V 87.
241. *Orthosia lota* Cl. (399), 1790, V 82.
242. *Orthosia circellaris* Hufn. (401), 1766, H 67, V 82.
243. *Orthosia helvola* L. (402), 1790, V 82.
244. *Xanthia citrago* L. (407), 1790, V 84.
245. *Xanthia fulvago* L. (410), 1766, H 65, V 84.
246. *Orrhodia erythrocephala* F. (413), 1790, V 82.
247. *Orrhodia vaccinii* L. (415), 1790, V 82.
248. *Orrhodia rubiginea* F. (416), 1790, V 82.
249. *Scopelosoma satellitia* L. (417), 1766, H 68, V 86.
250. *Xylina socia* Rott. (418), 1766, H 68, R 76, V 86.
251. *Xylina furcifera* Hufn. (419), 1766, H 67, V 85.
252. *Xylina ornithopus* Rott. (421), 1766, H 66, V 84.
253. *Calocampa exoleta* L. (423), 1724, F 56, H 64, V 86.
254. *Xylomiges conspicillaris* L. (425), 1790, V 85.
255. *Calophasia lunula* Hufn. (426), 1766, H 66, V 86.
256. *Cucullia verbasci* L. (427), 1727, F 56, H 64, V 86.
257. *Cucullia scrophulariae* Cap. (428), 1727, F 56.
258. *Cucullia tanaceti* Schiff. (431), 1728, F 57, V 86.
259. *Cucullia umbratica* L. (432), 1766, H 64, V 86.

260. *Cucullia artemisiae* Hufn. (435), 1766, H 65, Hb 77, V 86.
261. *Cucullia absinthii* L. (436), 1766, H 68, V 86.
262. *Cucullia argentea* Hufn. (437), 1765, H 65, Hb 73, V 77. 86.
263. *Anarta myrtilli* L. (438), 1766, H 65, V 87.
264. *Heliaca tenebrata* Sc. (440), 1776, R 76, V 86.
265. *Heliothis dipsacea* L. (442), 1766, H 67, V 82.
266. *Heliothis scutosa* Schiff. (443), V 82.

Nach Heinrich ist diese Art neuerdings im Berliner Gebiet nicht mehr beobachtet worden. Nach Vieweg war sie vor 1790 bei Berlin sehr selten. Nach Pfützner (1867) war sie (früher) hierselbst nicht selten. Auch Staudinger gibt sie von Berlin an, desgl. die späteren Berliner Verzeichnisse (1879, 1891, 1897). Bartel-Herz (1902) nennen sie ziemlich selten und geben vier Fundorte an: Zehlendorf, Tempelhof, Lichtenrade, Reinickendorf. Dazu kommt noch Frankfurt a. O. (Metzner, Kretschmer, Herrmann).

267. *Chariclea delphinii* L. (445), 1766, H 65, V 86.
268. *Pyrrhia umbra* Hufn. (446), 1766, H 65, V 84.
269. *Acontia lucida* Hufn. (447), 1766, H 66, V 82.
270. *Acontia luctuosa* Esp. (448), 1790, V 82.
271. *Erastria uncula* Cl. (451), 1790, V 82.
272. *Erastria pusilla* View. (453), 1790, V 86.
273. *Erastria deceptoria* Sc. (454), 1766, H 67, V 86.
274. *Erastria fasciana* L. (455), 1766, H 67, V 86.
275. *Rivula sericealis* Sc. (456), 1766, H 65.
276. *Prothymnia viridaria* Cl. (457), 1790, V 86.
277. *Emmelia trabealis* Sc. (458), 1766, H 67, R 76, V 86.
278. *Scoliopteryx libatrix* L. (459), 1766, H 62, V 80.
279. *Abrostola triplasia* L. (460), 1766, H 65, R 76, V 84.
280. *Abrostola asclepiadis* Schiff. (461), 1790, V 84.
281. *Abrostola tripartita* Hufn. (462), 1766, H 67, V 84.
282. *Plusia c-aureum* Knoch. (463), 1790, V 84.
283. *Plusia chrysitis* L. (465), 1766, H 64, R 76, V 84.
284. *Plusia festucae* L. (466), 1766, H 64, V 84.
285. *Plusia pulchrina* Hw. (467), 1790, V 84.

Von Vieweg als *P. jota* beschrieben und von Werneburg ebenso gedeutet. Bei der nahen Verwandtschaft beider Arten ist ein Bestimmungsfehler leicht möglich. Da *P. pulchrina* in der Mark weit häufiger ist, so dürfte auch Viewegs Angabe auf letztere Art zu beziehen sein. Die echte *P. jota* wird von Frankfurt angegeben (Herrmann).

286. *Plusia gamma* L. (468), 1724, F 56, H 64, Gl 78, V 84.
287. *Plusia interrogationis* L. (469), 1766, H 64.
288. *Euclidia mi* Cl. (470), 1766, H 62, V 82.
289. *Euclidia glyphica* L. (471), 1766, H 64, V 82.
290. *Catephia alchymista* Schiff. (473), 1766, H 65, V 83.
291. *Catocala fraxini* L. (474), 1790, V 83.

292. *Catocala electa* Bkh. (474a), 1790, V 83.

Wird von Vieweg ohne nähere Fundortsangabe als märkisch aufgeführt. In der Berliner Gegend fehlt diese Art. Staudinger ist der einzige, der sie von Berlin angab, aber er erklärt selbst diese Angabe für fraglich. Trotzdem dürfte *C. electa* in der Lausitz und vielleicht auch in der Neumark zu finden sein. Erwähnt sei, daß Metzner angeblich ein Paar bei Frankfurt a. O. gefangen hat. Kretschmer und Herrmann haben sie ebenfalls dort gefunden.

293. *Catocala elocata* Esp. (475), 1766, H 64, V 83.

294. *Catocala nupta* L. (476), 1790, V 83.

295. *Catocala sponsa* L. (477), 1790, V 83.

296. *Catocala promissa* Esp. (478), 1790, V 83.

297. *Catocala pacta* L. (478a), 1790, V 83.

Auch diese seltene Art wird von Vieweg als märkisch (leider ohne nähere Fundortsangabe) aufgeführt. Sonst hat sie meines Wissens niemand aus der Mark angegeben. *C. pacta* bewohnt in der Hauptsache die Ostseeküste und ist von Ostpreußen bis Holstein verbreitet. In der Nähe des Gebietes wurde sie bei Stettin, Swinemünde und Anklam gefunden, so daß es nicht ausgeschlossen zu sein scheint, daß *C. pacta* eines Tages auch auf märkischem Boden entdeckt wird und sich die alte Angabe von Vieweg bestätigt.

298. *Catocala fulminea* Scop. (478b), 1766, H 67, V 83.

Nach Heinrich soll *C. fulminea* Scop. hin und wieder im Osten des Berliner Gebiets bei Wriezen, Buckow und Strausberg gefunden sein. Es ist interessant, daß *C. fulminea* bereits von Hufnagel, der sie als *Phalaena Manturna* neu beschrieb, sehr selten bei Berlin gefunden wurde, und daß sie auch Vieweg als sehr selten von Berlin und ferner von Frankfurt o. O. angibt. Auch Staudinger macht sie von Berlin als sehr selten namhaft. Das Vorkommen bei Frankfurt a. O. haben Metzner und Kretschmer bestätigt. In den neueren Berliner Verzeichnissen fehlt dieses Tier.

299. *Toxocampa pastinum* Tr. (479), 1790, V 83.

Die Beschreibung von Viewegs *Noctua lusoria* wurde von Werneburg auf *T. lusoria* L. bezogen, wahrscheinlich ist sie aber auf *T. pastinum* zu beziehen. Die echte *T. lusoria* fehlt im Berliner Gebiet.

300. *Laspeyria flexula* Schiff. (480), 1767, H 71.

301. *Parascotia tuliginaria* L. (481), 1767, H 68.

302. *Epizeuxis calvaria* F. (483), 1790, V 86.

303. *HabroSYNE derasa* L. (500), 1766, H 67. 73.

304. *Thyatira batis* L. (501), 1766, H 63, V 82.

305. *Cymatophora duplaris* L. (505), 1766, H 67.

306. *Polyploca flavigornis* L. (506), 1790, V 86.

307. *Polyploca ridens* F. (507), 1766, H 63.

308. *Brephos parthenias* L. (508), 1790, V 83.

309. *Pseudoterpnia pruinata* Hufn. (511), 1767, H 69, Hb 77.

310. *Geometra papilionaria* L. (512), 1767, H 68.
311. *Euchloris pustulata* Hufn. (514), 1767, H 69.
312. *Thalera fimbrialis* Sc. (517), 1732. F 58. 1767, H 71.
313. *Thalera putata* L. (518), 1767, H 68.
314. *Acidalia similata* Thbg. (521), 1767, H 72.
315. *Acidalia muricata* Hufn. (523), 1767, H 71.
316. *Acidalia dimidiata* Hufn. (524), 1767, H 71.
317. *Acidalia bisetata* Hufn. (530), 1767, H 73.
318. *Acidalia humiliata* Hufn. (533), 1767, H 72.
319. *Acidalia emarginata* L. (538), 1767, H 70.
320. *Acidalia immorata* L. (539), 1767, H 72.
321. *Acidalia rubiginata* Hufn. (540), 1767, H 71.
322. *Acidalia incanata* L. (541a), 1767, H 72.

Diese Art ist aus dem Berliner Gebiet nicht bekannt. Vermutlich ist die Deutung Werneburgs falsch. Nach gütiger Mitteilung von Herrn Heinrich, vielleicht *Ac. strigilata* oder *griseata*. Die echte *Ac. incanata* wird von Frankfurt a. O. angegeben (Kretschmer, Herrmann).

323. *Acidalia remutaria* Hb. (543), 1767, H 70, H 71?
324. *Acidalia ornata* Sc. (549), 1767, H 70.
325. *Ephyra pendularia* Cl. (551), 1767, H 70.
326. *Ephyra punctaria* L. (555), 1767, H 69.
327. *Rhodostrophia vibicaria* Cl. (557), 1767, H 72.
328. *Timandra amata* L. (558), 1767, H 69.
329. *Lythria purpuraria* L. (559), 1767, H 69.
330. *Ortholita plumbaria* F. (560), 1767, H 70.
331. *Ortholita limitata* Sc. (561), 1767, H 72.
332. *Ortholita moeniata* Sc. (562), 1767, H 71.
333. *Mesotype virgata* Rott. (564), 1767, H 71.
334. *Minoa murinata* Sc. (565), 1767, H 70.
335. *Lithostege farinata* Hufn. (566), 1767, H 72.
336. *Lithostege griseata* Schiff. (567), 1767, H 71.
337. *Anaitis plagiata* L. (568), 1767, H 70.
338. *Chesias spartiata* Fuessl. (569), 1782, Hb 77.
339. *Lobophora halterata* Hufn. (572), 1767, H 71.
340. *Cheimatobia brumata* L. (576), 1767, H 72.
341. *Triphosa dubitata* L. (577), 1767, H 72.
342. *Eucosmia undulata* L. (579), 1767, H 70.
343. *Scotosia vetulata* Schiff. (580), 1767, H 68.
344. *Scotosia rhamnata* Schiff. (581), 1767, H 70.
345. *Lygris pruinata* L. (582), 1724, F 56; H 70; Rl 76.
346. *Larentia ocellata* L. (588), 1767, H 73.
347. *Larentia bicolorata* Hufn. (589), 1767, H 71; R 76.
348. *Larentia siterata* Hufn. (592), 1728, F 57; H 70; R 76.
349. *Larentia miata* L. (592a), 1767, H 72.

Neuerdings nicht im Berliner Gebiet gefunden, dagegen bei Frankfurt a. O. (Herrmann). Kommt bei Greifswald vor.

350. *Larentia truncata* Hufn. (593), 1767, H 70.

351. *Larentia viridaria* F. (595), 1767, H 71.
352. *Larentia fluctuata* L. (596), 1767, H 71.
353. *Larentia quadrifasciaria* Cl. (599), 1767, H 72.
354. *Larentia ferrugata* Cl. (600), 1000, H 72.
355. *Larentia designata* Rott. (603), 1767, H 72.
356. *Larentia cuculata* Hufn. (608), 1767, H 71.
357. *Larentia albicillata* L. (614), 1767, H 72.
358. *Larentia alchemillata* L. (618), 1767, H 71.
359. *Larentia obliteratea* Hufn. (623), 1767, H 71.
360. *Larentia luteata* Schiff. (624), 1767, H 68.
361. *Larentia bilineata* L. (626), 1767, H. 70; R 76.
362. *Larentia sordidata* F. (626a), 1767, H 70.

Werneburg bezieht Hufnagels *Phalaena Miata* auf *L. sordidata*. Heinrich hat neuerdings die letztere Art für das Berliner Gebiet festgestellt. Falls Werneburgs Deutung zutrifft, ist also *L. sordidata* ein alter Bestandteil des Faunengebietes.

363. *Larentia comitata* L. (632), 1767, H 71.
364. *Larentia sagittata* E. (633), 1767, H 70.
365. *Tephroclystia oblongata* Thbg. (635), 1722, F. 55; H 71.
366. *Tephroclystia innotata* Hufn. (660), 1767, H 72.
367. *Chloroclystis rectangulata* L. (665), 1767, H 70; R 76.
368. *Abraxas grossulariata* L. (671), 1721, F 55; H 71.
369. *Abraxas marginata* L. (673), 1767, H 70.
370. *Deilinia pusaria* L. (677), 1767, H 68; R. 76.
371. *Elloptia prosapiaria* L. (680), 1767, H 69.
372. *Ennomos autumnaria* Wernb. (682), 1767, H 69.
373. *Ennomos quercinaria* Hufn. (683), 1767, H 69.
374. *Selenia tetralunaria* Hufn. (688), 1767, H 68; R 76.
375. *Angerona prunaria* L. (692), 1767, H 69.
376. *Ourapteryx sambucaria* L. (693), 1767, H 69.
377. *Eurytome dolabraria* L. (694), 1767, H 69.
378. *Opisthograptis luteolata* L. (695), 1767, H 70.
379. *Epione apiciaria* Schiff. (696), 1767, H 68; R 76.
380. *Semiothisa notata* L. (699), 1767, H 70; R 76.
381. *Semiothisa liturata* Cl. (701), 1767, H 72.
382. *Hybernia defoliaria* Cl. (705), 1766, H 69.
383. *Biston pomonaria* Hb. (710), 1738, F 58.
384. *Biston hirtaria* Cl. (711), 1738, F 58; H 68.
385. *Biston strataria* Hufn. (712), 1767, H 69.
386. *Amphidasis betularia* L. (713), 1766, H 69.
387. *Boarmia repandata* L. (716), 1767, H. 70.
388. *Boarmia consortaria* F. (718), 1767, H 68; R 76.
389. *Boarmia lichenaria* Hufn. (720), ?1732, F. 57; 1767, H 69; R 76.
390. *Boarmia jubata* Thbg. (721), 1767, H 72.
391. *Boarmia luridata* Bkh. (726), 1767, H 69.
392. *Boarmia punctularia* Hb. (727), ? 1767, H 69.
393. *Tephronia sepiaria* Hufn. (728), 1767, H 69.

## Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.

99

394. *Fidonia fasciolaria* Rott. (732), 1767, H 69.  
 395. *Ematurga atomaria* L. (734), 1767, H 69; Hb. 77.  
 396. *Bupalus piniarius* L. (735), 1767, H 68.  
 397. *Thamnonoma wauaria* L. (736), 1721, F. 55. H 68.  
 398. *Phasiane clathrata* L. (739), 1767, H 72.  
 399. *Nola cucullatella* L. (744), 1721, F 55.  
 400. *Earias chlorana* L. (751), 1721, F 55.  
 401. *Syntomis phegea* L. (754), 1727, F 57; H 61; V 79.  
 402. *Dysauxes ancilla* L. (755), 1789, V 81.  
 403. *Spilosoma mendica* Cl. (756), 1766, H 63; V 81.  
 404. *Spilosoma lubricipeda* L. (757), 1721, F 55; H 62; R 75; V 81.  
 405. *Spilosoma menthastris* Esp. (758), 1766, H 62; R 95; V 81.  
 406. *Phragmatobia fuliginosa* L. (760), 1766, H 63; V 81.  
 407. *Parasemia plantaginis* L. (761), 1789, V. 81.

Nach Heinrich neuerdings im Berliner Gebiet nicht mehr beobachtet. Vieweg verzeichnet diese Art von Brandenburg a. H. In den neueren Berliner Verzeichnissen wird *P. plantaginis* von 1891 ab geführt und als selten resp. sehr selten von Finkenkrug und Rüdersdorf angegeben.

408. *Rhyparia purpurata* L. (762), 1789, V 81.  
 409. *Diacrisia sanio* L. (763), 1789, V 81.  
 410. *Arctinia caesarea* Gze. (764), 1789, V 81.  
 411. *Arctia caja* L. (765), 1721, F 54; H 62; R 75. V 81.  
 412. *Arctia villica* L. (766), 1732, F 57; H 62; V 81.  
 413. *Arctia hebe* L. (767), 1728, F 57; H 63; V 81.  
 414. *Callimorpha dominula* L. (768), 1766, H 63; V 81.  
 415. *Coscinia striata* L. (769), 1766, H 63; R 75; V 81.  
 416. *Hipocrita jacobaeae* L. (771), 1766, H 64; V 81.  
 417. *Miltochrista miniata* L. (773), 1789, V 81.  
 418. *Endrosia irrorella* Cl. (774), 1790, V 82.  
 419. *Cybosia mesomella* L. (776), 1790, V 82.  
 420. *Gnophria rubricollis* L. (778), 1766, H 64; V 81.  
 421. *Ceonistis quadra* L. (779), 1766, H 64; V 82.  
 422. *Lithosia lurideola* Zinck. (782), 1790, V 82.  
 423. *Lithosia complana* L. (783), 1766, H 64.  
 424. *Lithosia lutarella* L. (785), 1790, V 82.  
 425. *Lithosia sororcula* Hufn. (786), 1766, H 66; V 82.  
 426. *Pelosia muscerda* Hufn. (787), 1766, H 67; V 82.  
 427. *Zygaena purpuralis* Brünn. (788), 1766, H 61; R 75; V 79.  
 428. *Zygaena lonicerae* Schev. (792), 1789, V 79.  
 429. *Zygaena filipendulae* L. (793), 1766, H 61; R 75; V 79.  
 430. *Zygaena ephialtes* L. (794), 1789, V 79.  
 431. *Zygaena carniolica* Scop. (795), 1789, V 79.  
 432. *Ino pruni* Schiff. (796), 1789, V 79.  
 433. *Ino statices* L. (797), 1766, H 61; V 79.  
 434. *Cochlidion limacodes* Hufn. (798), 1766, H 67; V 81.  
 435. *Fumea casta* Pall. (802), 1727, F 56.

436. *Epichnopteric pulla* Esp. (803), 1789, V 81.  
 437. *Pachythelia villosella* O. (809), 1789, V 81.  
 438. *Canephora unicolor* Hufn. (810), 1766, H 63.  
 439. *Trochilium apiforme* Cl. (811), 1766, H 61; V 79.  
 440. *Sciapteron tabaniforme* Rott. (813), 1775, R 75; V 79.  
 441. *Sesia spheciiformis* Gern. (815), 1789, V 79.  
 442. *Sesia tipuliformis* Cl. (816), 1766, H 61; R 75; V 79.  
 443. *Sesia vespiiformis* L. (818), 1775, R 75; V 79.  
 444. *Sesia culiciformis* L. (820), 1766, H 61; V 79.  
 445. *Sesia empiformis* Esp. (823), 1789, V 79.  
 446. *Sesia muscaeformis* View. (824), 1789, V 79.  
 447. *Cossus cossus* L. (827), 1728, F 57; H 62, 73; V 80.  
 448. *Zeuzera pyrina* L. (829), 1734, F 58; H 65, 73; V 80.  
 449. *Hepialus humuli* F. (830), 1790, V 81.  
 450. *Hepialus hecta* L. (833), 1790, V 81.  
  
 451. *Phycita spissicella* F., 1724, F 56.  
 452. *Aglossa pinguinalis* L., 1721, F 55.  
 453. *Nymphula stagnata* Don., 1767, H 72.  
 454. *Nymphula nymphaeata* L., 1767, H 71.  
 455. *Cataclysta lemnata* L., 1767, H 72.  
 456. *Eurrhyparia urticata* L., 1767, H 70.  
 457. *Evergestis straminalis* Hb., 1767, H 72.  
 458. *Phlyctaenodes palealis* Schiff., 1767, H 71.  
 459. *Pyrausta sambucalis* Schiff., 1767, H 72.  
 460. *Orneodes hexadactyla* L., 1721, F 55.  
 461. *Cacoecia rosana* L., 1724, F 56.  
 462. *Evetria resinella* L., 1732, F 57.  
 463. *Olethreutes salicella* L., 1724, F 56.  
 464. *Eudemis artemisiana* Zell., 1724, F 56.  
 465. *Carpocapsa pomonella* L., 1728, F 57.  
 466. *Yponomeuta padella* L., 1724, F 56.  
 467. *Yponomeuta malinella* Zell., 1724, F 56.  
 468. *Plutella porrectella* L. ?, 1724, F 56.  
 469. *Plutella maculipennis* Curt., 1722, F 55.  
 470. *Chrysopora stipella* f. *nacivifera* Dup., 1721, F 55.  
 471. *Coleophora fuscedinella* Zell., 1720, F 54.  
 472. *Coleophora currucipennella* Zell., 1720, F 54.  
 473. *Lithocolletis emberizaepennella* Bkh., 1721, F 55.  
 474. *Lithocolletis spinicolella* Zell., 1721, F 55.  
 475. *Lyonetia clerkella* L., 1680, B 53.

**Nachtrag.**

- 62a *Lycaena cyllarus* Rott. (84), 1775, R 75.
-

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Archiv für Naturgeschichte](#)

Jahr/Year: 1918

Band/Volume: [84A\\_12](#)

Autor(en)/Author(s): Schumacher Friedrich

Artikel/Article: [Beiträge zur Kenntnis der märkischen Insektenfauna.  
Zusammenstellung der aus der Mark Brandenburg bis zum Jahre 1800  
festgestellten Schmetterlingsarten. 51-100](#)